

Nordstadt-



Zeitung



Am So, den 20. Sept. Kinderfest 2015 im NCO

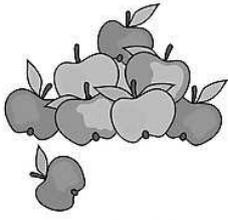
Ausgabe Nr. 73, September 2015

Liebe Leserinnen und Leser,

Zur allgemeinen Aufmunterung haben wir auch diesmal ein kleines Gedicht für Sie:

*Sollst nicht murren,
sollst nicht schelten,
wenn die Sommerzeit vergeht:
Denn es ist das Los der Welten,
alles kommt und geht.*

(Wilhelm Müller)



©www.ClipProject.info

Wir wünschen
Ihnen einen
schönen Herbst
Ihre
Redakteurinnen

Aus dem Inhalt:

	Seite
Bürgerverein + Aktuelles	3 ff
Anzeigen + Bekanntmachungen	5
Nahversorgung in der Nordstadt	9 ff
Schulen	11 ff
Kindergärten + Horte	15 ff
Kirchengemeinden	17 ff
Kinderseite	21
NCO	22 f
Hardtwaldzentrum	25
Volkshochschule in der Nordstadt	31 f
Mikado	33 ff
Ami-Bibliothek	36 f
Vereine, Sport, Veranstaltungen	38 ff
Termine, Hallenbelegung	ab 39
Wichtige Telefonnummern + Adressen	43

Redaktionelle Hinweise: Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. / Termine und Kontaktdaten unterliegen dem Vorbehalt, dass rechtzeitig über Änderungen informiert wurde.

Die nächste Nordstadt-Zeitung erscheint voraussichtlich in **KW 49/50 2015**,
Annahmeschluss für Artikel und Anzeigen ist voraussichtlich **Montag, der 02. 11. 2015**

Impressum:

Herausgeber: Bürgerverein Nordstadt e.V.

Redaktion: Barbara Maidel-Türk (v. i. S. d. P.), Christiane Klafsky-Harms, Ilse Roth, Anette Rößler, Sanja Stephan, Birgit Thümmel

Kinderseite: ehemalige Klasse 3G, ab diesem Schuljahr 4G der Marylandschule

Herstellung: Druckservice Stephany, Lindenstr. 20, 76327 Pfinztal **Auflage:** 3950 Stück

Kontaktadresse und Barbara Maidel-Türk, Kentuckyallee 15, 76149 Karlsruhe,

Anzeigenannahme: Tel. 75 22 98, E-Mail: Nordstadt_Zeitung@gmx.de

---✂--- Antrag bei P. Cernoch, Tennesseeallee 163 oder einem anderen Vorstandsmitglied abgeben ---✂---

Beitritts- und Abbuchungserklärung für den Bürgerverein Nordstadt e.V.

Herr _____ Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Frau _____ Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Der Jahresbeitrag in Höhe von: 6 € für Einzelpersonen / 10 € für Familien und Vereine soll beim Eintritt und dann jeweils zu Jahresbeginn von unten genanntem Konto eingezogen werden

Bank: _____ BLZ: _____

Konto Nr.: _____ IBAN: _____

Kontoinhaber: _____

Diese Ermächtigung erlischt automatisch mit dem Ende der Mitgliedschaft

Karlsruhe, den _____ Unterschrift(en): _____



Bürgerverein Nordstadt e. V.

Konto Nr. 10308500, Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, BLZ 66050101

Kontakt: Peter Cernoch, Tennesseeallee 163, 76149 Karlsruhe

Tel. 7 45 06, E-Mail: Peter.Cernoch@bv-nordstadt.de

Internet: www.bv-nordstadt.de

Gelungene Einweihung des Ikarusplatzes

Inzwischen weiß wahrscheinlich jeder/jede Leser/in, wo sich der „neue“ Ikarusplatz befindet, nämlich am Zusammentreffen der Alfons-Fischer-Allee, der Lilienthal- und der Friedrich-Wolff-Straße am Rande des jetzigen Naturschutzgebietes „Alter Flugplatz“. Die Einweihung des bisher namenlosen Dreiecks fand am Samstag, den 18. Juli statt. Die Aktion der Namensverleihung und Aufwertung des Platzes ist ein Beitrag der Nordstadt zum 300. Stadtgeburtstag.



Dazu waren im Vorfeld ja schon einige Maßnahmen gelaufen. Bereits im Frühjahr waren drei Feldahorne gepflanzt worden (wir berichteten), rechtzeitig zur Einweihung wurde eine vom Bürgerverein Nordstadt entworfene Info-Säule auf der frisch gepflasterten Mitte aufgestellt. Dort kann man mittels Text und Bildern Wissenswertes zum Namensgeber des Platzes*) sowie über die kurze, aber wechselvolle Rolle der Stadt Karlsruhe in der Geschichte der deutschen Luftfahrt erfahren.

Letztere Infos finden sich auch vor den denkmalgeschützten ehemaligen Flughafengebäuden an der Erzbergerstraße. Leider weicht deren heutiges Erscheinungsbild sehr von den schmucken historischen Fotoaufnahmen ab. Wir geben jedoch die Hoffnung nicht auf, dass das Ensemble irgendwann renoviert und aufgewertet wird.

Der Bürgerverein hatte in der letzten Nordstadt-Zeitung zum Einweihungsfest eingeladen und tatsächlich leisteten doch erfreulich viele Anlieger und andere Interessierte dieser Einladung Folge. In Vertretung eines Bürgermeisters der Stadt Karlsruhe hielt Raphael Fechler, Stadtrat und Vorsitzender der benachbarten Bürgergemeinschaft Nordweststadt eine launige Festrede, bevor das neue Straßen- bzw. Platzschild von Peter Cernoch (Vorsitzender des BV Nordstadt) und Lothar Dunker (der unermüdliche Motor nicht nur dieses Projekts) enthüllt wurde.

Umrahmt wurde das Geschehen vom Jugendorchester des Bläserchors St. Peter und Paul Mühlburg e.V., die trotz der recht hohen Temperaturen an diesem Tag eindrucksvoll ihr Können zeigten.

Und auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz, der im Stadtteil ansässige Getränkemarkt „Sprudelmann“ und der ebenfalls 2x wöchentlich in der Nordstadt gastierende „Elephant Foodtruck“ boten erfrischende Getränke und Grillspezialitäten an. Zum Thema Luftverkehr passend halfen Mitglieder der FEG (Baptisten) aus der Ohiostraße den kleinen (und auch großen) Besuchern dabei, eigene Luftgefährte zu starten.

Der Bürgerverein freut sich, dass das Fest so gut angenommen wurde und bedankt

sich bei allen Beteiligten und Besuchern.

Leider fiel der rot-weiße Windsack auf der Säule recht schnell sommerlichen Stürmen zum Opfer. Hier werden wir uns um einen adäquaten Ersatz bemühen. Und durch die Einsaat des Rasens, die aufgrund des heißen Sommers verschoben wurde, wird der Platz künftig hoffentlich als - wie es die BNN formulierten - „neue grüne Oase“ im Stadtteil hervorstechen.

(Text: B. Maidel-Türk, Foto: Dana Cernoch)

*) Tipp: Eine anschauliche Darstellung des Mythos Ikarus finden Sie in dem nachfolgenden Artikel in dieser Zeitung.

Was gibt es noch zu berichten?

Positiv überrascht wurden wir von der Nachricht des Amtes für Abfallwirtschaft, dass dem BV für die vom ihm organisierte diesjährige **Putzete-Aktion** im März erneut ein Geld-Preis zugesprochen wurde. Da diese Anerkennung eindeutig auf die hohe Anzahl der mitwirkenden Schüler der Marylandschule zurückzuführen ist, werden die 200 € auch in vollem Umfang an den Förderverein der Schule weitergereicht.

Vorankündigung: Die diesjährige öffentliche **Hauptversammlung** des Bürgervereins Nordstadt findet am **Dienstag, 10. November 2015** statt. Uhrzeit, Ort und Tagesordnung mit Nennung des Topthemas werden rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben. Alle Mitglieder erhalten natürlich auch noch eine persönliche Einladung.

Wir wünschen Ihnen, liebe Nordstadtbürger und -bürgerinnen einen schönen Herbst.

Für den Vorstand: Peter Cernoch

Westliche Nordstadt – die Jury hat entschieden

Aus 69 eingegangenen Bewerbungen zum städtebaulichen Ideenwettbewerb „Zukunft Nord“ waren vom Stadtplanungsamt 14 Arbeitsgemeinschaften zur Teilnahme aufgefordert worden, die, bis auf ein Büro, ihre Pläne auch fristgerecht (18. Mai 2015) eingereicht hatten. Nach ausführlicher Vorprüfung durch ein externes Architekturbüro wurde das Preisgericht am 25. Juni in die Räumlichkeiten der Freien evangelischen Gemeinde Karlsruhe, Am Wald, einberufen.

Zusammensetzung der Jury: 8 Fachpreisrichter (Architekten und Amtsleiter) sowie 7 Sachpreisrichter (Bürgermeister, Stadträte, Investor). Als Beraterinnen und Berater (ohne Stimmrecht) waren u.a. vertreten: BV Nordstadt, drei Jugendliche des NCO-Clubs sowie eine gewählte Bürgerin und ein Bürger aus der Nordstadt.

Nach drei Durchgängen, engagierten Plädoyers, intensivem Gedankenaustausch und einer spannenden Schlussphase, bei der hart um die letzten fünf verbliebenen Entwürfe gerungen wurde, konnte der Jury-Vorsitzende, Prof. Dr. Pesch aus Stuttgart, den zuletzt einstimmig gewählten Gewinner des Wettbewerbs feststellen. Der Siegerentwurf kommt aus Berlin vom Büro Machleidt – Städtebau und Stadtplanung.

Welche Vorzüge, welche Schwächen werden dem Entwurf zugesprochen? Die städtebauliche Leitidee setzt auf eine Gliederung der Gesamtfläche (Anmerkung: Von der New-York-Straße bis zur Lilienthalstraße) durch zwei vom Alten Flugplatz ausgehende „grüne Kerben“ und einen lang gestreckten zentralen Stadtplatz von der Erzbergerstraße aus in das Siedlungsgebiet hinein. Hiermit ergeben sich vier Quartiere, die eigenständig, ggf. mit dem benachbarten Bestand korrespondierend, gestaltet werden können. Der Entwurf weist einen vergleichsweise hohen Anteil an Gewerbeflächen aus, jedoch scheint innerhalb der vorgeschlagenen Strukturen auch eine andere Nutzungsmischung möglich. Das Wohnen orientiert sich zu den Freiräumen hin. Die gewerblichen Nutzungen



Bildquelle: web-Seite der Stadt Karlsruhe

konzentrieren sich im Norden (C-Areal) entlang der Erzbergerstraße; die markanten Baublöcke sind durch Vor- und Rücksprünge gegliedert. Der NCO-Club bleibt am angestammten Platz. Die Ausformung des Stadtplatzes gilt als verbesserungsfähig. Das Parkraumkonzept sollte noch einmal überarbeitet werden, wohingegen die Führung des Fußgänger- und Radverkehrs schlüssig erscheint. Durch die implizit vorgegebenen Anforderungen an Höhe und Dichte der Bebauung wird der Luftaustausch zwischen dem Naturschutzgebiet und vor allem der Amerikanersiedlung im erwünschten Maße nicht möglich sein. Zu diesem Problem fand sich in keinem der eingereichten Entwürfe eine angemessene Lösung. Auch geht bei allen Entwürfen die Akzentuierung des vormaligen Flugfeldes vor den Abfertigungsgebäuden verloren, sodass deren ehemalige Funktion nicht mehr nachvollziehbar ist und die Berechtigung des Denkmalschutzes mittelfristig in Frage gestellt werden könnte. (Vgl. hierzu auch die Info-Tafel des Bürgervereins an der Erzbergerstraße).

Am 1. Juli wurden die Wettbewerbsergebnisse der Öffentlichkeit vorgestellt, weitere Führungen folgten bis zum 10. Juli. Außerdem wurde die Möglichkeit eröffnet, vom 8. Juli bis zum 5. August an einer Online-Befragung teilzunehmen. Im Rahmen eines öffentlichen Workshops wird der Rahmenplan am 26. November im NCO-Club vorgestellt und noch einmal diskutiert werden können.

Lothar Dunker



Regelmäßige Kurse in Achtsamkeit (MBSR)

Der 8-Wochen-Kurs zur Schulung der Achtsamkeit nach Jon Kabat-Zinn.

Herbstkurs 2015 Montags, 19h
Info-Abend **28. September**
Kurstermine **12. Okt. - 7. Dezember**
Achtsamkeitstag **28. November**
Ort Fächerresidenz, Rhode-Island-Allee 4

Anmeldungen nach dem Info-Abend oder einem persönlichen Gespräch.
Sabine Schütz: **15 674 446** oder atmen@mbsr-training.de
Weitere Informationen, Vertiefungsangebote: www.mbsr-training.de

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Anzeigen^{*)} und Bekanntmachungen

*) Private, nicht-gewerbliche Kleinanzeigen werden kostenlos veröffentlicht.

Sperrmülltermine

In 2015 sind alle Sammlungen in der Nordstadt bei Erscheinen der Zeitung bereits erfolgt.

Auf Beschluss des Gemeinderates wird es ab 2016 nur noch 1 x jährlich eine straßenweise Sperrmüllabholung geben, außerdem kann jeder Haushalt zusätzlich 1 x jährlich einen „Sperrmülltermin auf Abruf“ in Anspruch nehmen.

Schadstoffsammlungen 2015

Rhode-Island-Allee (vor der Marylandschule)

Di 13. Okt. von 16:45 - 17:30 Uhr

Di 01. Dez. von 16:15 - 17 Uhr

Lilienthalstraße (beim Grüncontainer)

Do, 05. Nov. von 14:30 - 15:15 Uhr

Altpapiersammlungen

Mo 28. September, Do, 22. Oktober,

Do 12. November, Do 03. Dezember

Di 22. Dezember



Der Bücher- und Medienbus der Stadt-Bibliothek hält für Sie jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr in der südlichen Rhode-Island-Allee.

**Putzstelle
in Privathaushalt gesucht.**

Tel. 0176 - 41 63 11 44

Ambulante Pflege kreativ gemacht



AMBULANTE PFLEGE GMBH

KAP

Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

Telefon (0721) 53 11 300

Fax (0721) 53 11 303

Email kontakt@kap-gmbh.de

Web www.kap-gmbh.de

Yoga in der Nordstadt

Montagabends für Anfänger und Fortgeschrittene

Neue Kurse ab September 2015
Schnupperstunde möglich



Cordula Richter
Yogalehrerin (BYV)
cordularichter@web.de
Mobil 0173 800 7976
zeitfueryoga.jimdo.com

Nimm dir Zeit für Yoga

eFairSorgere

Mit somigen
Grüßen

**Nebenkosten senken leicht gemacht!
Dauerhaft! Gas, Strom und mehr.**

Privathaushalte
Vereine
Gewerbe &
Unternehmen

0162 / 250 2774
T.Kuhle@eFairSorgere.de
www.fair-spar-check.de
www.berater.efairsorgere.de



**FAHRRAD
TERMINAL**

Telefon: 0721/1613383

Tennesseeallee 126

www.fahrrad-terminal.de



Natürlich reparieren wir auch Ihr Fahrrad!



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.00 - 12.30

14.00 - 18.00

Samstag 9.00 - 13.00

Mittwoch Mittag geschlossen

Design by Evgeny Polidorov

Der Mythos von Ikarus: Zur Namensgebung des Ikarus-Platzes



Relief aus dem 17. Jh. mit Dädalus, Ikarus und dem von Dädalus erbauten Minos-Labyrinth.
Original im Musée Antoine Vivenel, Compiègne)

Auf Betreiben des Bürgervereins der Nordstadt wurde aus einem unscheinbaren Fleckchen Erde am Südrand des Alten Flugplatzes ein hübscher baumbestandener Platz, in der Mitte eine Säule mit Texten und Darstellungen zur Geschichte des Flugplatzes und zu Ikarus, der dem Platz seinen Namen gegeben hat. Ikarus, so berichtet ein antiker Mythos, stürzte ab bei dem Versuch, mit künstlichen Flügeln, die sein Vater Dädalus konstruiert hatte, aus Kreta über das Meer zu entfliehen, und ertrank. Er war trotz Warnungen seines Vaters übermütig geworden und zu nahe an die Sonne geflogen, die das Wachs, das die Federn hielt, zum Schmelzen brachte.

Ikarus war somit der erste Bruchpilot der Menschheitsgeschichte und ausgerechnet nach ihm ist diese schöne Anlage am Alten Flugplatz benannt?

Menschen denken kausal, sie suchen für alles nach einem Grund, auch für die Erscheinungen der Welt, in der sie leben. Für die Gläubigen in monotheistischen Religionen ist das einfach, ihre heiligen Bücher Bibel und Koran suchen den Ursprung von allem bei Gott, der auch alle nötigen Handlungsanweisungen für ethisches Verhalten gibt. Wenn ein Mohammedaner oder Christ ein Rebhuhn beobachtet, das nur flach über dem Boden fliegt und dort auch sein Nest baut, statt wie die meisten anderen Vögel in Bäumen, ist klar, es tut das, weil Gott es so und nicht anders geschaffen hat; warum er das Rebhuhn so geschaffen hat, braucht den Menschen nicht zu kümmern, denn Gottes Wege sind unerforschlich. Bei den Griechen gab es keine Heilige Schrift und statt einem eine Vielzahl von Göttern. Die waren aber ein Sauhaufen, der nur an einem guten Leben und Sex mit hübschen Menschenkindern interessiert war und nicht daran dachte, auch nur sechs Tage zu arbeiten, um wie unser Gott eine schöne Welt für die Menschen zu schaffen. Die Menschen waren auch keineswegs ihre Lieblinge, ganz im Gegenteil, der Mensch wurde nicht von Zeus als sein Ebenbild, sondern von Prometheus

geschaffen, einem von zwei übrig gebliebenen Mitgliedern eines Geschlechts, das im Kampf gegen die olympischen Götter um die Weltherrschaft fast vollständig vernichtet worden war; als Zeus vom Olymp den ersten Mensch sah, schimpfte er gleich los, dass dieser Typ nur Unruhe in die schöne Welt bringen und den Göttern noch viel Ärger bereiten würde, nicht zu Unrecht, wie wir heute wissen. Nur eine kräftige Bestechung durch Prometheus hielt Zeus davon ab, dem Menschengeschlecht schon gleich nach seiner Erschaffung ein endgültiges Ende zu bereiten. An der Schöpfung von Pflanzen und Tieren waren die Götter zwar vielfach beteiligt, aber zumeist nur zufällig und ohne festen Plan, vielfach sogar in übler Absicht.

Ihre Götter konnten den Griechen kein Vorbild sein und nichts erläutern. Daher versuchten sie, sich die Welt und das ethische Verhalten in dieser Welt durch die phantasievollen Erzählungen des Mythos zu erschließen. Mythen sind anders als Sagen und Romane keine Erzählungen zu Unterhaltungszwecken, sondern versuchen, die Welt zu erklären und Anleitungen für richtiges Verhalten zu geben. Dafür ist der Mythos von Ikarus geradezu ein Musterbeispiel.

Er erklärt zunächst den geographischen Namen der Insel Ikaría in der östlichen Ägeis, auf der Ikarus begraben wurde, und den des sie umgebenden Ikarischen Meeres, in das Ikarus gestürzt war. Deutlich ist auch der ethische Gehalt: Nicht überheblich werden, auch im Augenblick großer Ekstase den kühlen Verstand wahren und die Warnungen von klugen und erfahrenen Menschen beherzigen. Immer daran denken, dass das Geschick auch im Moment hohen Glücks –Vater und Sohn haben sich gerade aus der Gefangenschaft befreit und schweben in ungekannter Freiheit zwischen Himmel und Wasser dahin- plötzlich in sein Gegenteil umschlagen kann, aus dem Gewinn der Freiheit wird die ewige Unfreiheit des Todes, aus der Hoffnung für sich und seinen Sohn ein neues glücklicheres Kapitel im Leben aufschlagen zu können, der Verlust des geliebten Kindes.

Für den Griechen steckt noch eine Warnung in dem Mythos: Man darf sich nicht unaufgefordert Göttern, hier dem Sonnengott, zu sehr nähern. Die benehmen sich zwar oft daneben, sind aber immer noch so viel mächtiger als die Menschen, dass diese besser ehrfürchtige Zurückhaltung wahren sollten.

Als Ikarus beerdigt wird, so berichtet der Mythos weiter, tanzt in der Nähe ein Rebhuhn freudig auf und ab und kräht begeistert. Das ist Perdix, der Neffe des Dädalus, den ihm seine Schwester vor langer Zeit in jungen Jahren anvertraut hatte, damit er von seinem schlauen Onkel etwas lerne. Das Knäblein erwies sich aber als so einfallsreich,

dass Dädalus neidisch wurde und fürchtete, Perdix könne ihm bald seinen Rang als großer Erfinder ablaufen; deshalb nahm er den jungen Neffen mit auf die Akropolis von Athen, der Heimatstadt von beiden, und stürzte ihn die steilen Mauern hinab. Das aber konnte die Göttin Athene, die Schutzherrin der Wissenschaften und der Erfindungen, nicht mitansehen. Sie ließ Perdix in aller Eile Flügel mit Federn wachsen, so dass er sich kurz vor dem Aufschlag abfangen und davon fliegen konnte. Aus ihm war das Rebhuhn geworden, dessen Verhalten der Mythos damit erklärt, dass es nach dem traumatischen Sturz aus Angst, wieder zu fallen, nicht mehr wagte, wie seine Artgenossen in die Höhe zu fliegen.

Der Mythos verbindet die beiden Geschichten nicht umsonst: Nach dem Mordversuch des Dädalus wird ein Mensch im Todessturz durch die göttliche Zugabe von Federn in einen Vogel verwandelt und dadurch gerettet. Dädalus' Versuch, seinen Konkurrenten zu ermorden, scheitert an den Federn der Göttin Athene. Die von dem Menschen Dädalus vergebenen Federn befreien seinen Sohn Ikarus vom lebendigen Tod durch Gefangenschaft, lösen sich aber, als er sich schon gerettet glaubt, durch das Zutun des Sonnengottes auf und Ikarus stürzt zu Tode, er erleidet also durch die Ablösung der Federn genau das Schicksal, das Dädalus einst seinem jungen Lehrling zufügen wollte und das durch die Zufügung von göttlichen Federn verhindert wurde, während ein anderer Gott Dädalus' Werk dadurch zunichte macht, dass er die Federn löst. Und der Vater muss es mitansehen, wie er seinerzeit beobachten musste, wie seinem Neffen im Sturz Federn wuchsen, die ihn vor seinen finsternen Plänen retteten.

Neben der mythischen Erklärung des Verhaltens des Rebhuhns wird auch hier die ethische Komponente sehr deutlich. Die ausgleichende Gerechtigkeit kann lange, nachdem der Täter glaubte,

ungestraft davon gekommen zu sein, noch erfolgen; Dädalus, der aus Neid auf dessen Erfindungsreichtum das Kind seiner Schwester ermorden wollte, verliert seinen eigenen Sohn viele Jahre später durch die Unzulänglichkeit seiner Erfindung. Und noch etwas wird deutlich: Während der Mensch Dädalus eine Erfindung macht, die es ihm und seinem Sohn ermöglicht, den Vögeln gleich zu fliegen und sich so zu retten, bewahrt die Göttin den Menschen Perdix, indem sie ihm ebenfalls Federn gibt und ihn fliegen lässt. Aber das Werk der Göttin ist erfolgreich und anhaltend – Rebhühner fliegen immer noch –, das Werk des menschlichen Genies Dädalus funktioniert zwar, hat aber solche Mängel, dass eine Fehlsteuerung des Sohnes zu dessen Tod führt. Der Mythos lehrt uns, dass göttliches Werk unfehlbar ist, menschliches zwar auch Vorteile bringen kann – Dädalus selbst rettet sich schließlich mit Hilfe seiner Erfindung –, dass es aber fehlerbehaftet ist und ins Verderben führen kann. Die göttlichen Werke haben Bestand, die menschlichen sind durch menschliche Schwächen gefährdet.

Der Mythos von Ikarus mahnt uns, dass wer im Übermut hoch steigt, sehr tief fallen kann. Nicht umsonst hängt im Rechtssaal des Amsterdamer Insolvenzgerichts ausgerechnet ein Relief des stürzenden Ikarus. Im engeren Sinn gilt es gerade in der Luftfahrt, sich nicht von seinen Gefühlen beherrschen zu lassen, nicht übermütig zu werden, wenn man sich über die Niederungen der Erde erhebt und die „Freiheit grenzenlos“ zu sein scheint, einen gefahrlosen Kurs zu steuern und sich stets bewusst zu sein, dass nur ein Vogel für das Fliegen geschaffen ist, Flugzeuge aber Menschenwerk mit all seinen möglichen Mängeln sind und der Mensch deshalb beim Flug aufmerksam beobachten und rational handeln muss. Insofern scheint mir der Name des Ikarus-Platzes gut gewählt zu sein.

Michael Wibel



**Oktoberfest
am 26./27. September**

Gärtner Hütt

Knielinger Allee 20

Tel. 0721 / 943 17 222

www.gaertnerhuett.de

Nähe Haltestelle
Knielinger Allee
(S1 oder S11)

Öffnungszeiten:

Do – Di 11:00 – 14:30 und 17:00 – Feierabend

Samstag erst ab 17:00 Uhr geöffnet

Biergarten bis 22:00 Uhr geöffnet

Mittwoch ist Ruhetag

*Individuelle Ausrichtung Ihrer Feiern mit Buffet oder à la Carte
Wir können bis zu 50 Personen bewirten*

Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Nutzen Sie unsere Erfahrung und sprechen Sie mit uns über Ihre Ziele und Wünsche. Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen eine optimale Übersicht Ihrer aktuellen Vorsorgesituation und zeigen Ihnen bei Ihrer individuellen Altersvorsorge auch staatliche Fördermöglichkeiten auf. Mehr Informationen in Ihrer Sparkassenfiliale vor Ort oder unter www.sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de.



Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Karlsruhe Ettlingen**

-Hautstraffung – Cellulitisreduktion- - Permanent Make Up – Naildesign-

bei Elena Hofmann

Tennesseeallee 56, 76149 Karlsruhe

Tel. 0721-79072524, Mob. 0163-5625133



*Multipolare Radiofrequenz-Behandlungen -
die Alternative zur Schönheits- OP!
Und viele andere Behandlungen!*

Mehr erfahren Sie unter

www.pmu-naildesign.de

oder bei kostenlosem Beratungsgespräch



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Michael Rainer

0721 91326-22

Michael.Rainer@LBS-BW.de

**SALON
HEIER**

Telefon: 0721-73725

Roggenbachstraße 4
76133 Karlsruhe

Öffnungszeiten

Di.-Fr. 9.⁰⁰ - 18.⁰⁰ Uhr
Sa. 8.⁰⁰ - 13.⁰⁰ Uhr

DIT
Studio
KARLSRUHE

TANZ für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

**„KI SONG“ körperbewusstes Training
für Anfänger**

Mo 18.45 - 19.45 h, oder Di 18.15 - 19.15 h

„ORIENTALISCHER TANZ“ - Anfängerkurs

Di 19.30 - 20.30 h

„DANCE!“ Zeitgenössischer Tanz

Di 16.30 - 17.30 h, für Mädchen/Jugendliche

„KREATIVER KÜNSTLERISCHER TANZ“

Di oder Do 15.45 h, ab 4 J., Do 16.30 h ab 6 J.

„TANZTHEATER“ mit Diaprojektionen

WORKSHOP für Pädagog_innen

26. September 2015, 11 - 18 h

„CAPOEIRA“ Workshop für Pädagog_innen

3. Oktober 2015, 11 - 17 h

14.10.2015 Start der **„ITP – BASISAUSBILDUNG“**

DIT STUDIO im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52

Infos: Marion Frey T 0721 - 476 47 74

FreyM@i-tp.de www.karlsruhe.i-tp.de www.i-tp.de

Nahversorgung in der Nordstadt -Teil 3 /Gesundheit

Nach der Nahversorgung mit Lebensmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs sowie der Gastronomie folgt hier Teil 3 mit Angeboten zum Thema Gesundheit

PARK APOTHEKE, Moltkestraße 38, Apotheker Axel Seutemann

Tel. 0721 - 71060, Fax 0721 - 9712999, Mail: service@parkapotheke.org

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 Uhr – 18:30 Uhr, Sa 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Die Apotheke ist spezialisiert auf Homöopathie und Phytotherapie (Pflanzliche Arzneimittel), Beratung bei Hautproblemen, Heimversorgung und Webshop online
www.parkapotheke.org

Physiocenter Nord, Claus Greulich, Kanalweg 113

Tel. 0721 - 74167

Krankengymnastik, Klassische Massage, Beckenbodengymnastik, Krankengymnastik nach Bobath, Bindegewebsmassage, Orthopädisches Haltungsturnen, Manuelle Therapie, Colomassage, Hausbesuche, Kieferbehandlung, Elektrotherapie, Manuelle Lymphdrainage, Eis- anwendungen, Schlingentisch, Wärmetherapie, Fangopackungen, Migränetherapie, Heiße Rolle

Praxis für Physiotherapie, Jürgen Münkel, Rhode-Island-Allee 4 (FächerResidenz)

Tel: 0721 - 60285121

Krankengymnastik, manuelle Therapie, Krankengymnastik nach Bobath, Lymphdrainage, Massage, Schlingentisch, Naturfango, Heiße Rolle, Eisbehandlung, Elektrotherapie/Ultraschall, CMD (Kiefergelenksbehandlung) - Termine nach Vereinbarung (telefonisch), alle Kassen und BG,
www.juergenmuenkel.de

TherapieZentrum Nordstadt im Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42, Praxisgemeinschaft

eine Einrichtung der MARK Mobile Ambulante Rehabilitation Karlsruhe GmbH

Tel: 0721 - 91230-50, Fax 0721 - 91230-52, Mail: info@therapiezentrum-nordstadt.de

Physiotherapie: Krankengymnastik, Behandlung nach Bobath (z. B. für Schlaganfallpatienten), Manuelle Therapie, Kiefergelenksbehandlungen, Manuelle Lymphdrainage, Schlingentisch, Klassische Massagetherapie, Beckenbodentraining, Schwindeltraining, Wärme/Kältebehandlung, Elektrotherapie, Wellnessbehandlungen (auch als Gutschein)

Ergotherapie: Neurologie/Geriatrie (Alltagspraktisches Training, Hirnleistungstraining, Hilfsmittelversorgung), Pädiatrie/Kinderheilkunde (Sensorische Integrationstherapie, Begleitende Therapie bei Lern- und Teilleistungsstörungen und Ad(H)s, Konzentrationstraining, Elternberatung), Orthopädie (Allg. Übungen zur Beweglichkeit, Training von Alltagsaktivitäten, Beratung und Training zum Gelenkschutz, Hilfsmittelberatung)

Logopädie: Behandlung von Kindern und Erwachsenen (Sprech- und Sprachtherapie, Schluck-/Ess- und Trinkprobleme, Lese-Rechtschreib-Schwäche, Hörstörungen, Autismus / Mutismus, Therapie nach Tumoroperationen)

Seniorenfachberatung über sämtliche Angebote der Altenhilfe, **Wohnberatung,**

www.therapiezentrum-nordstadt.de

Individuelle Pflege Iris Brütsch & Petra Linsenmeier GbR, Delawarestraße 10

Tel. 0721 - 94314990, Mail: info@ip-pflege.de

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, zusätzliche Betreuungsleistungen (Spaziergänge, Spiele, Gedächtnistraining), Begleitdienste zu Arzt- oder Behörden-terminen, Verhinderungspflege zur Entlastung von Angehörigen
Internetseite ist noch im Aufbau

KAP Ambulante Pflege, Erzbergerstraße 100

Tel. 0721 - 5311300, Mail: Kontakt@kap-gmbh.de

Psychiatrische Krankenpflege und konventionelle Krankenpflege, Leistungen der Grundpflege, Behandlungspflege, Hilfe und Anleitung bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten bis hin zu kleineren Reparaturen und Versorgung der Haustiere, Organisation und Koordination von Dienstleistungen, Begleitung zu kulturellen Veranstaltungen und auf Reisen, Beratung in allen Angelegenheiten der häuslichen Krankenpflege und ihrer Finanzierung
www.kap-gmbh.de

Pflegedienst Paritätische Sozialdienste, Mobile Pflege im HWZ, Kanalweg 40/42

Tel. 0721 - 91230-0, Mail: info@paritaet-ka.de

Umfassende Betreuung und Pflege zu Hause, (alle ambulanten Pflegeleistungen), Vertretungspflege bei Verhinderung von Angehörigen, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf (24-Stunden-Bereitschaftsdienst), Beratung in allen Pflege und Hilfsmittelfragen, Wohnberatung

www.paritaet-ka.de/dienste/mobile-pflege

Heilpraktiker/Sportheilpraktiker/Chiropraktiker Ralf Patrik Amon, Erzbergerstraße 117

Tel. 0721- - 552244, Fax 0721 - 937746-1, Mail: info@amon-aktiv.de

Sprechstunden: Mo, Mi, Fr 12:30 h – 22:00 h, Di 17:00 – 22:00 h, Do u. Sa. nach Vereinbarung
Naturheilpraxis, Schwerpunkte: Chiropraktik als Heilmaßnahme; Heilen mit Sport und Ernährung, Verhaltensberatung für Schmerzpatienten; Laser- und Ultraschalltherapie

www.amon-aktiv.de

Heilpraktiker und Osteopath Sébastien Grauer, Erzbergerstraße 131

D.O. M.R. (Mitglied im Register der Osteopathen Deutschlands)

Tel. 0721 - 756468, Mail: info@osteopathie-behandlung-karlsruhe.de oder color.g@gmx.de

Die Praxis bietet cranio-sacrale (Schwerpunkt Nervensystem), viszerale (Schwerpunkt innere Organe) und parietale (Schwerpunkt Bindegewebe, Muskulatur und Gelenke) Osteopathie.

www.osteopathie-behandlung-karlsruhe.de

Heilpraktiker Axel Seutemann / Heilpraktikerin Beate Kaltenbach, Kanalweg 52

Tel. 0721 / 75099099, Mail: praxis@seutemann.de

Sprechstunden nach Vereinbarung, Termine auch online

Die Praxis ist spezialisiert auf chronische Erkrankungen, Schmerztherapie, Allergien, Hauterkrankungen und bietet ergänzend manuelle Therapien an sowie Homöopathie mit Biokatalysatoren, Homöotoxikologie, Bioresonanz, Akupunktur und klassische Homöopathie sowie TRAGER®-Technik, Sport-, Fitness- und Ernährungsberatung

www.praxis-seutemann.de

ResidenzSauna, Rhode-Island-Allee 4 (FächerResidenz)

Sauna, Sanarium mit Aquaviva und ätherischen Ölen, wechselnde Düfte, Dampfbad, mediterrane Höhensonne und Solarium

Öffnungszeiten: Mo - Sa 10:00 - 22:30 Uhr, Montag Damentag

Ärzte /Zahnärzte / Psychologen / freie Hebammen in der Nordstadt: Die Rufnummern und Adressen finden Sie wie immer auf der hinteren Umschlagseite unserer Zeitung.

Zusammengestellt von Helga Zimmer und Barbara Maidel-Türk

Ausblick: In der Dezemberausgabe wollen wir uns dem Thema „Sport und Bewegung“ widmen.

Achtung Kinder, aufgepasst:

Die Kinder- und Jugendstiftung **Plant-for-the-Planet** veranstaltet am

Samstag, den 17. Oktober 2015

einen kostenlosen Aktionstag zur Klimakrise

Dabei beschäftigen sich 9 – 12-Jährige mit den Ursachen und Folgen der Klimakrise. Ihr erfahrt, was jede/r tun kann, lernt Vorträge zu halten, pflanzt Bäume und plant erste eigene Aktionen. Zum Abschluss der Akademie werdet ihr zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ernannt und erhaltet ein großes Informationspaket.

Die Aktion findet statt im nah gelegenen Waldzentrum, Linkenheimer Allee 10, 76131 Karlsruhe

Unter folgendem Link könnt ihr euch anmelden und weitere Infos einholen:

<http://www.plant-for-the-planet.org/de/mitmachen/akademien/20151017-karlsruhe/details>



Wir haben eine neue Konrektorin!



Am Freitag den 03.07.2015 wurde Frau Monica Gerber offiziell dem Lehrerkollegium der Hebel-Realschule vorgestellt.



Frau Gerber war viele Jahre im Landkreis Pforzheim als Lehrerin tätig und unterrichtet die Fächer Französisch, Mathematik und Bildende Kunst. Darüber hinaus verfügt sie bereits über eine zweijährige Berufserfahrungen als Konrektorin einer Realschule.

Herr Spörl, der Schulleiter der Hebel-Realschule, freut sich sehr, dass das Schulleitungsteam nun wieder vollständig ist.

Wir wünschen Frau Gerber einen guten Start.

Foto: Hebel-Realschule Text: MG

2. Graffiti-Projekt an der Hebel-Realschule

Nachdem im Oktober 2014 die Außenfassade der Sporthalle in einem Projekt neu gestaltet wurde, konnte im Juni 2015 ein zweites Projekt erfolgreich umgesetzt werden. Zusammen mit dem freischaffenden Graffiti-Künstler, Herrn René Sulzer, übernahm die Kunstlehrerin Franziska Luther die Projektleitung. Neun Schüler/Schülerinnen der Klasse 9 c der Hebel-Realschule setzten dieses Graffiti-Projekt um.

Drei Vorbereitungstreffen für die Entwürfe und die Grundierung der 12 Meter langen Holzplatte waren dazu nötig. an einem Aktionstag wurde die Gestaltung des Eingangsbereiches

der Hebelschule in Angriff genommen. Die Kosten des Projekts übernahm die Schulsozialarbeit der Stadt Karlsruhe und der Förderverein der Hebel-Realschule. Mit Grafiken und Schriftzügen wurde nun der Eingangsbereich gestaltet und unübersehbare Wegweiser für die Real- und Grundschule geschaffen. Die farbenprächtigen Graffiti können sich sehen lassen und bereichern das Schulgebäude!



Foto: AS

Text: BK



Das Fachgeschäft für Weihnachtskrippen und Holzschnitzereien in Karlsruhe führt jetzt auch Erzgebirgische Volkskunst (z.B. Pyramiden)

Karlsruher Brigändle
Erzbergerstraße 42A
(Haltestelle „Synagoge“)
Tel.: 0721 - 75 19 92
Fax: 0721 - 75 19 91

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 10 - 18 Uhr
Mi + Sa: 10 - 14 Uhr

www.Krippenfiguren.com



Spiel Mich! „HBG-Klavierkonzert“ in der Kaiserstraße

An einem „heißen“ Tag im Juni 2015 versammelten sich etwa 25 Pianistinnen und Pianisten der Klassenstufen 5 bis 11 des Heisenberg-Gymnasiums Karlsruhe vor dem Musikraum, um sich auf ein Klavierkonzert der besonderen Art vorzubereiten. Unter dem Titel „Spiel Mich!“ stellte die Stadt Karlsruhe zum 300. Geburtstag Klaviere in der Innenstadt auf, die von Passanten gespielt werden konnten.



Wir hatten für unser Konzert extra die Zeit von 14:00 bis etwa 16:00 Uhr reserviert und machten uns auf in die Kaiserstraße, um dort musikalisch zwei Klaviere zu besetzen und die pianistischen Möglichkeiten der Schülerinnen und Schüler zu präsentieren.

Da staunten die Karlsruher Bürger nicht schlecht: Aus Klasse 5 und 6 wurden einfache Stücke und Eigenkompositionen vorgestellt sowie einige Lieder mit Klavierbegleitung gesungen. Bekanntere Klavierwerke wurden von Pianisten der Klassen 8 präsentiert und pianistisch beeindruckend virtuos stellten sich mit Beethoven und Rachmaninow Schüler der Klassen 10 und 11 vor.

Nach den gelungenen Auftritten gab es viel Applaus und - entsprechend der heißen Temperaturen – ebenso viel Eis aus dem benachbarten Eiscafé.
And Clusmann

Spannendes Mikrowellenprojekt im NwT-Unterricht der Klassenstufe 9

Gegen Ende des letzten Schuljahres (Juni 2015) lernten die 9. Klassen des Heisenberg-Gymnasiums Karlsruhe die Funktionsweise und das Prinzip eines Mikrowellengerätes im NwT-Unterricht genauer kennen. Dabei wurden zahl-



reiche erstaunliche Experimente durchgeführt. Wie verhält sich ein mit Wasser gefüllter Luftballon im Vergleich zu einem ungefüllten Luftballon? Weiter wurden Fragen beantwortet, wie „Schmilzt eine Halbfettbutter oder eine normale Butter zuerst?“, oder „Warum befindet sich ein Drehteller im Mikrowellengerät?“.

Sogar die Herstellung von Gelbmessing gelang, nachdem man den Hot-Spot (die heißeste Stelle in einer Mikrowelle) im Innern der Mikrowelle lokalisiert hatte. Die 90-minütige Veranstaltung wurde vom chemischen Institut Dr. Flad aus Stuttgart ausgerichtet.
Carolin Sosna

Erstes Sommerfest - Erfolgreiche Premiere

Nach über 35 Jahren in unserer noch jungen Schulgeschichte wagte die Schulgemeinschaft des Heisenberg-Gymnasiums Karlsruhe den Schritt zur Neuausrichtung des traditionellen Schulfestes, das bisher immer am Samstag in der letzten Unterrichtswoche mit der Zeugnisausgabe verknüpft gewesen war.

Wir planten ein „neues“ Schulfest, das die lieb gewonnenen Traditionen einerseits beibe-

halten, jedoch um einige neue Punkte und Aktionen ergänzt werden sollte.



Am Freitag, den 10. Juli war es dann soweit. Um 18 Uhr wurde unser diesjähriges erstes Sommerfest feierlich durch den Schülersprecher Jonas Schröfel und den Direktor Herrn Ingo Liebe eröffnet - musikalisch umrahmt von einer Darbietung unserer Conga-AG.

Bei angenehmem Sommerwetter erlebte die Schulgemeinschaft eine wirklich gelungene Premiere unseres neuausgerichteten Schulfestes. Unsere Schulbands beschernten allen Gästen ein hörenswertes Open Air-Erlebnis. Die Klassen boten an verschiedenen Stationen kurzweilige Spielmöglichkeiten an. Das Angebot reichte von einem Crashkurs im Partytanzen über Klassiker wie Büchsenwerfen bis hin zur Möglichkeit, sich mal ganz verrückt photographieren zu lassen. Herzlich willkommen heißen wurden unsere zukünftigen neuen

Fünftklässler. Für das leibliche Wohl sorgte das Mensateam von Frau Wirth. Nicht zu vergessen das tolle Salatbuffet, das unsere Elternschaft zum Gelingen dieses Schulfestes beisteuerte.

Der Erlös des Schulfestes in Höhe von 1000 € kommt unserem Entwicklungshilfeprojekt im indischen Mitraniketana zu Gute.

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer. Wir freuen uns auf eine Neuauflage des Sommerfestes im Juli 2016. I.L.

Weitere Informationen über das Angebot und pädagogische Konzept unserer Schule finden Sie auf unserer Homepage unter www.heisenberg-gymnasium.de



**Freie Aktive Schule
Karlsruhe e.V.**

Reformpädagogische Grundschule mit
Sekundarstufe I • Krippe • Kindergarten

TAG DER OFFENEN TÜR
Schule, Kindergarten und Kinderkrippe
Sa, 28. November 2015
Erzbergerstr. 131 • Karlsruhe



www.faska.de • bueror@faska.de • Tel.: 0721/94197933

Ambulante Pflege kreativ gemacht



KAP
AMBULANTE PFLEGE GMBH

KAP
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

Telefon (0721) 53 11 300
Fax (0721) 53 11 303
Email kontakt@kap-gmbh.de
Web www.kap-gmbh.de



ABONE
Döner & Pizza

Ital. Eis

Tel: 0721-4765571 | Tennesseeallee 126
Handy: 0179-5031825 | 76149 Karlsruhe

**Der freundliche Treffpunkt in
der Nordstadt**

Schüler der Comenius Ganztagsrealschule gestalten ein Wartehäuschen Kunstprojekt zum 300-jährigen Jubiläum der Stadt Karlsruhe

Das Schulgebäude der Comenius Ganztagsrealschule präsentiert sich in der Erzbergerstraße mit einer modernen, ansprechenden und offenen Erscheinung. Doch direkt gegenüber der Schule befand sich ein kleiner „Schandfleck“, der so gar nicht zum Gesamteindruck passte. Klaus-Konstantin Sondermann, Lehrer an der Comenius Ganztagsrealschule, störte es schon lange: „Dieses alte verkommene Wartehäuschen ist kein schönes Eingangstor zu unserem Schulgelände.“ – Doch gemeinsam mit seiner Klasse 9a wurde jetzt zugepackt: Die Farbe spendete ein Kooperationsunternehmen der Merkur Akademie International, die Brillux GmbH & Co. KG, bekanntlich „mehr als Farbe“.

Dann konnte es ja losgehen: In einem ersten Schritt wurde die Betonoberfläche gereinigt und anschließend weiß gestrichen – den Schülerinnen und Schülern machte das Projekt sehr viel Spaß und sie lernten auch, ihre „kleine Baustelle“ professionell abzusichern, so dass die Fahrzeugführer die Renovierungsarbeiten auch gleich wahrnehmen konnten und niemand zu Schaden kam.

Nach Trocknung des weißen Untergrundes wurden verschiedene Motive zum 300-jährigen Jubiläum der Stadt Karlsruhe von den jungen Künstlern aufgemalt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Aus dem unästhetischen Betonklotz ist ein kleines Kunstwerk entstanden, das jetzt wesentlich besser zum Gesamtbild einer innovativen Bildungseinrichtung passt.

Herzlichen Dank an die GEM Ingenieurgesellschaft und die Firma Brillux für die Spende der Farbe. T.V.



Seit 112 Jahren Privatschule in Karlsruhe




Merkur Akademie
INTERNATIONAL
Privatschule seit 1903

Quereinstieg aus Realschulen und Gymnasien möglich bei freien Plätzen

- Comenius-Ganztagsrealschule
in die Klassen 6,7,8 und 9
- 6-jähriges Wirtschaftsgymnasium, Klassen 8-13
in die Klassen 8 und 9
- 6-jähriges sozialwissenschaftliches Gymnasium, Klassen 8-13
in die Klassen 8 und 9

Gemeinnützige Schule in freier Trägerschaft • Erzbergerstraße 147 • 76149 Karlsruhe
Telefon: 0721 1303-0 • www.merkur-akademie.de • E-Mail: info@merkur-akademie.de





Kinderhaus Schlossstrahl

„Lasst uns forschen ---- Forschen mit Fred“

Jeden Freitag trafen sich die diesjährigen Schulanfänger unseres Kinderhauses mit der Forscherameise Fred (eine Ameise in Form einer Handpuppe), welche immer ein Problem aus ihrem Ameisenhügel in einer kurzen Geschichte mitbrachte und die Kinder spielerisch zum Experimentieren motivierte.

Eine große Eierschale vor dem Ameisenhügel wurde gekonnt mit Essig aufgelöst. Aus Backpulver und Essig entstand ein Feuerlöscher, um dem Waldbrand rund um den Ameisenhügel entgegen zu wirken. „Und warum wird der Apfel, den Fred im Wald fand, so schnell braun?“ Dies und Vieles mehr beschäftigte die Kinder und gab viel Raum zum „Selbst-Tun“.

Fred war ein ständiger Begleiter der Forscherzeit sowie ein beliebter Spielpartner. Er begleitete die Gruppe auf den Schulanfängerausflug zur „Experimenta“ nach Heilbronn, um auch dort mit den Kindern zu experimentieren.

Nach einer schönen interessanten Zeit hieß es nun Abschied nehmen und im Juli war es dann soweit. Fred war ein letztes Mal im Kinderhaus und für das große Interesse und das erfolgreiche Experimentieren sollten die Kinder nicht leer ausgehen.

Unser Geschäftsführer, Herr Kohm, nahm sich für diesen besonderen Anlass gerne Zeit und überreichte bei einer kleinen Abschlussfeier jedem Forscher/ jeder Forscherin ein „Forscher-Diplom“ und einen kleinen Fred, der nun auch die Kinder nach Hause begleitet.

Das Team vom KH Schlossstrahl



PHYSIO-CENTER NORD

Praxis für Krankengymnastik und Massage

Claus Greulich

Wir sind umgezogen

Sie finden uns jetzt im

Kanalweg 113 ♦ 76149 Karlsruhe

☎ **0721 / 74167**

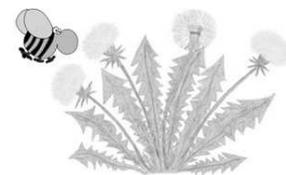
Unser Leistungsangebot

Krankengymnastik
Krankengymnastik nach Bobath
Manuelle Therapie
Kieferbehandlung
Man. Lymphdrainage
Schlingentisch
Fangopackungen
Heiße Rolle

Klassische Massage
Bindegewebsmassage
Colonmassage
Elektrotherapie
Eisanwendungen
Wärmetherapie
Migränetherapie

Beckenbodengymnastik
Orthop. Haltungsturnen
Hausbesuche

Kindergarten Löwenzahn Erlebnis „Apfelwiese“



Vor über 5 Jahren hat der Kindergarten Löwenzahn eine Patenschaft für mehrere Apfelbäume auf einer Streuobstwiese in Daxlanden übernommen. Die Stadt Karlsruhe übergibt diese Patenschaften an Kindergärten und Schulen und will so bei den Kindern und Jugendlichen ein Verständnis für die Natur und die in ihr ablaufenden Prozesse ermöglichen. Kennzeichnend für Streuobstwiesen ist die Möglichkeit der Mehrfachnutzung. Die Bäume stehen alle in einem, im Vergleich zu Apfelplantagen, größeren Abstand zueinander, so dass die Wiesen, auf denen sie stehen, auch zur Heugewinnung oder als Viehweide genutzt werden können.

Im Jahresplan unseres Kindergartens nimmt der Besuch auf der „Apfelwiese“ und den „eigenen Apfelbäumen“ einen großen Stellenwert ein. Mindestens 4x im Jahr verbringen die Kinder an sogenannten „Naturerkundungstagen“ den Morgen auf der „Apfelwiese“. Nach dem Morgenkreis, der nun unter den Bäumen stattfindet, werden, um sich vor Zecken zu schützen, die Strümpfe über die Hosen gezogen und dann geht es ab auf Entdeckungstour. Die Wiese lädt die Kinder ein, um auf ihr herumzutoben, je nach Jahreszeit Blumen und Gräser zu pflücken, vor allem aber auch, um die auf der Wiese lebenden Tiere zu beobachten. Schmetterlingen, Heuschrecken, Käfern, Spinnentieren, Fröschen bietet dieses Biotop einen Lebensraum. In den mitgebrachten Becherlupen können die verschiedenen Insekten und Tiere genauer betrachtet, untersucht und auch verglichen werden. Die Entwicklung der Natur in den unterschiedlichen Jahreszeiten lässt sich genau beobachten. Im Frühling „leuchtet“ die ganze Wiese, die Wiesen und Bäume stehen in voller Blüte und die Bienen schwirren um die Blüten.

Der Besuch auf der Wiese im Frühsommer zeigt bereits kleine, noch grüne Äpfel, die der Baum auch schon teilweise abgeworfen hat. Die Sammellust der Kinder wird dadurch angeregt und so kann mit diesen kleinen Äpfelchen auch gespielt oder gebastelt werden.

Im Herbst wird der Besuch auf der Wiese allerdings zu einem besonderen Erlebnis. Die Bäume hängen voll mit inzwischen saftigen und nun gelb-roten Äpfeln. Die Ernte steht an - das ist ein Gemeinschaftserlebnis! Kinder, einige Eltern und Erzieher sammeln in Eimern, Säcken,

Körben und Taschen alle Äpfel ein, die auf dem Boden liegen. So viele wie möglich sollen gesammelt werden, denn aus den eigenen Äpfeln wird ja der eigene Apfelsaft. Aber, wie kommt man nur an die Äpfel, die ganz oben im Baum hängen? Genau – erst kräftig schütteln und dann können die so heruntergefallenen Äpfel gesammelt werden. Nach der körperlichen Betätigung aller Beteiligten an der frischen Luft schmecken das mitgebrachte Vesper und die frisch gepflückten Äpfel noch besser. Die Arbeit hat sich gelohnt. Stolz können die Kinder auf tonnenweise gepflückte Äpfel blicken. Im vergangenen Jahr hat die Ernte rund 1,5 Tonnen eingebracht.

Um aus den zahlreichen Äpfeln auch Apfelsaft zu gewinnen, werden die Äpfel in eine Kelterei nach Eggenstein gebracht. Auch dieser Prozess kann von den Kindern begleitet werden – vom Waschen, Zerkleinern und Pressen der Äpfel, bis hin zum Abfüllen des eigenen Apfelsafts in die Kanister - alles wird hautnah erlebt.

Wo es möglich ist, können die Kinder auch helfen. Zum Beispiel beim Waschen der Äpfel oder beim Verteilen der zerkleinerten Äpfel auf den einzelnen Lappen, die im Anschluss daran in der Presse ausgelegt werden. Literweise fließt aus einem Hahn der frisch gepresste Saft in die bereitstehenden Kanister. Nun kann jedes Kind einen Becher des frischen Saftes trinken – der schmeckt einfach wunderbar!

Nachdem der Most zu haltbarem Bio-Apfelsaft verarbeitet und in 5-Liter-Kanister abgefüllt wurde, kann dieser Bio-Apfelsaft von Jedermann im Kindergarten käuflich erworben werden. Der Apfelsaft ist ca. 1 Jahr und in angebrochenem Zustand etwa 2 Monate haltbar.

Gemeinsam wachsen – das ist der Leitgedanke des Kindergarten Löwenzahn. Aus diesem Motto heraus ergeben sich Ziele, z.B. Gemeinschaft erleben, forschen und lernen, Freude an der Bewegung erfahren, Umwelt erleben, gesunde Ernährung kennenlernen und viele mehr. Diese Erlebnisse, die die Kinder im Zusammenhang mit den Besuchen auf der Apfelwiese und der Kelterei haben, ermöglichen das Erreichen dieser Ziele und werden so zu einer nachhaltigen Erfahrung für unsere Kinder.

Text + Bild: Britta Ganz



Seelsorgeeinheit Karlsruhe Allerheiligen

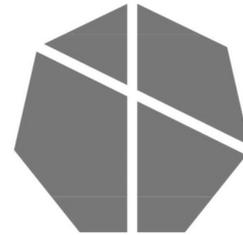
Pfarrei Herz Jesu

Grenadierstr. 13, 76133 Karlsruhe

Tel. 0721 / 97 3008-0

E-Mail: herzjesu@allerheiligen-ka.de

www.allerheiligen-ka.de



Firmvorbereitung läuft auf Hochtouren.

Mehr als 120 Jugendliche bereiten sich derzeit in unserer Seelsorgeeinheit Allerheiligen auf die Firmung vor, die am 1. Adventswochenende (27. bis 29. November) stattfinden wird. Hier zeigt sich, dass die Größe unserer neuen Kirchengemeinde durchaus auch Vorteile mit sich bringt. Die jungen Christ/innen können sich neben den gemeinsamen Aktivitäten und Themennachmittagen ein individuelles Programm aus einer Vielzahl unterschiedlichster Projekte (von „rund um den Kirchturm“ bis „voll sozial“, von der Radtour nach Speyer bis zur Fahrt nach Taizé oder Assisi, von der Flüchtlingshilfe bis zum Kurzfilmdrehen, vom Offenen Firmtreff bis zur Firmband) zusammenstellen. Wir wünschen den Jugendlichen, dass sie in dieser Vorbereitungszeit gute Erfahrungen machen, auf ihrem (Glaubens-)Weg Anregung und Unterstützung finden und dann Ende November ein beGEISTertes Firmfest feiern. Näheres unter <http://firmung-allerheiligen.de>.

Einladung zum Kirchencafé.

Neben den vielfältigen Angeboten an Gottesdiensten, Gebets- und Meditationszeiten, Gesprächskreisen, Gruppen und Veranstaltungen in unserer Seelsorgeeinheit (immer aktuell unter www.allerheiligen-ka.de) ist es auch weiterhin wichtig, ‚rund um den eigenen Kirchturm‘ miteinander im Kontakt zu bleiben. Eine Möglichkeit hierzu bietet das Kirchencafé, das einmal im Monat im Anschluss an den Gemeindegottesdienst in Herz Jesu stattfindet. Nun hat das neue Gemeindeteam die nächsten Termine festgelegt: 20. September, 25. Oktober, 22. November und 13. Dezember. Sie sind herzlich eingeladen, mal bei uns vorbeizuschauen!

„Hier und jetzt helfen“, Caritassammlung auch in der Nordstadt.



In der Woche vom 19. bis 27. September wird auch in der Pfarrei Herz Jesu die alljährliche Caritas-Sammlungswoche durchgeführt. Ein Drittel des Sammlungserlöses bleibt in der jeweiligen Pfarrgemeinde. Mit diesem Geld wird Menschen geholfen, die sich in schwierigen Lebenslagen befinden oder aufgrund ihrer angespannten finanziellen Situation auf Unterstützung angewiesen sind. Der Caritasverband Karlsruhe e.V. erhält ebenfalls ein Drittel des Spendenaufkommens und kann damit auf aktuelle Notlagen reagieren und unbürokratisch helfen. Das letzte Drittel geht an den Diözesan-Caritasverband in Freiburg. Hier werden die Mittel ebenfalls zu 100 % zur Finanzierung sozialer Hilfsprojekte vor Ort verwendet. Wer die Caritasarbeit finanziell unterstützen möchte, aber keinen Spendenbrief im Briefkasten vorfindet, kann auch direkt auf das folgende Spendenkonto überweisen: Kath. Kirchengemeinde

Allerheiligen, Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1, IBAN: DE50 5206 0410 0005 0252 57, Stichwort "Caritassammlung".

Danke für Ihr Altpapier.

In der letzten Ausgabe der Nordstadtzeitung haben wir darum gebeten, auch nach der Einführung der „Blauen Tonne“ weiterhin Altpapier zu sammeln und es im Rahmen der Vereinssammlungen auf die Straße zu stellen. Herzlichen Dank an alle, die dies berücksichtigt haben und damit auch weiterhin Gemeinden, Vereine, Schulen und Kindergärten unterstützen.

Nächster Herz-Jesu-Sammeltermin ist Montag, der 28. September, ab 17 Uhr.

Ambulante Pflege kreativ gemacht



AMBULANTE PFLEGE GMBH

KAP

Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

Telefon (0721) 53 11 300

Fax (0721) 53 11 303

Email kontakt@kap-gmbh.de

Web www.kap-gmbh.de

Schon eine Stunde hilft.....

Nachbarschaftshilfe im Karlsruher Westen –

nun auch ökumenisch?!

Die Nachbarschaftshilfe im Westen Karlsruhes wird derzeit unter dem Dach der Caritas von den Gemeinden St. Peter und Paul, St. Bonifatius und Herz Jesu der Seelsorgeeinheit West-Nord (Allerheiligen) der katholischen Kirche getragen.

Sie bietet z.B. Hilfe in der täglichen Lebensführung an für Alte, Kranke und Behinderte durch Mithilfe im Haushalt, beim Einkaufen oder Begleitung bei Arztbesuchen, Gespräche, Vorlesen....

Die evangelischen Gemeinden im Karlsruher Westen (Markus, Lukas und Karl-Friedrich) haben beschlossen, im Rahmen der ökumenischen Zusammenarbeit in die Nachbarschaftshilfe in unserer Region mit einzusteigen, da ja nicht jede Gemeinde „das Rad neu erfinden“ muss.

Wir suchen daher Frauen und Männer aus diesen Gemeinden, die in der Nachbarschaftshilfe mitarbeiten wollen.

Die Hilfe und die Mitarbeit sind unabhängig von der Religionszugehörigkeit.

Die Betreuungsstunde kostet € 8.-. Die Frauen und Männer, die dort ehrenamtlich mitarbeiten, erhalten davon eine Aufwandsentschädigung.

Interessierte erhalten ausführliche Informationen in den Pfarrämtern.

Weiter ermutigen wir Menschen aus dem Westen Karlsruhes, sich bei Bedarf an die Nachbarschaftshilfe zu wenden.

Ansprechpartner sind die Pfarrämter. Die Telefonnummern der Pfarrämter lauten:

Katholische Gem.: **St. Peter und Paul 95568-0; St. Bonifatius 985410; Herz-Jesu 973008-0**

Evangelische Gem.: **Markus 845405; Lukas 845280; Karl-Friedrich 551552**



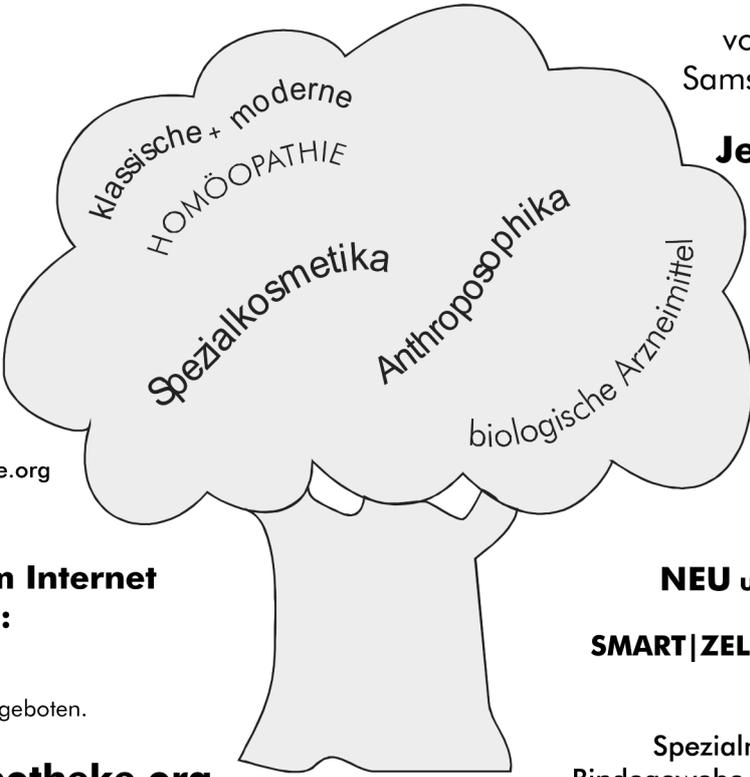
PARK
APOTHEKE

Apotheker
Axel Seutemann
Moltkestraße 38
76133 Karlsruhe
Tel.: 0721/71060
Fax: 0721/9712999
service@parkapotheke.org

Schauen Sie im Internet bei uns vorbei:

Unser Shop mit vielen aktuellen Tipps und Angeboten.

www.parkapotheke.org



täglich durchgehend für Sie geöffnet von 9.00-18.30 Uhr
Samstag bis 13.00 Uhr

Jetzt im Herbst:
Fitmachen für die kalte Jahreszeit
Vitamine und orthomolekulare Medizin, etc. zu **SUPER-PREISEN** - fragen Sie uns!

NEU und exklusiv bei uns:
Nutriogenomics
SMART|ZELL® und Reboost®
cartilage-, derma-, osteo- und complete
Spezialnahrung für Knorpel, Bindegewebe /Haut und Knochen.



Zwischen Himmel und Erde: Kirchen einmal anders - Nacht der offenen Kirchen am 25. September 2015

Die Kirchen in Karlsruhe laden Sie herzlich ein, Kirche neu und einmal in anderem Licht zu erleben. Nehmen Sie sich einen Abend Zeit zum Krafttanken für die Seele! Entdecken Sie die unterschiedlichsten Kirchenräume als Orte der Stille, der Kunst, der Musik, des Tanzes oder der Meditation! In der Nordstadt ist die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Ohiostraße 17) daran beteiligt.

Nähere Informationen:

<http://www.efg-karlsruhe.de/wp-content/uploads/2015/08/NADOKI-2015-Flyer.pdf>.

Beginn: 18:55 Uhr mit gemeinsamem Glockenläuten

19:00 – 20:00 Uhr **Lob und Klage, Dank und Bitte - Psalmen und Lieder gestern und heute** (Lesungen [Hans Kolthoff] und Musik [Karin und Heinz-Martin Reichel])

20:00 – 20:30 Uhr Zeit für Ortswechsel und Begegnung

20:30 – 21:30 Uhr **Lob und Klage, Dank und Bitte - Psalmen und Lieder gestern und heute**
21:30 – 22:00 Uhr Zeit für Ortswechsel und Begegnung

22:00 – 23:00 Uhr **Lob und Klage, Dank und Bitte - Psalmen und Lieder gestern und heute**

23:00 Uhr Ende mit einem gemeinsamen Gebet

Herzliche Einladung zum Gospelchor-Projekt am 17. Oktober 2015

Wir laden alle, die Lust am Singen haben, zu unserem Gospelchor-Projekt am **Samstag, 17. Oktober 2015 von 10 bis 16 Uhr** ein.

Am **Sonntag, 18. Oktober 2015** führen wir die Gospels **im Rahmen des Gottesdienstes ab 10:00 Uhr auf**.

Für das Mitsingen ist Freude am Singen, aber keine Chorerfahrung gefordert. Mitsingen können Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter.

Für das leibliche Wohl am Samstag ist gesorgt; gerne akzeptieren wir einen Spendenbeitrag für das Essen. Weitere Kosten entstehen nicht.

Wenn Sie Lust haben, bei unserem Gospelchor-Projekt mitzuwirken, melden Sie sich doch bitte unter gospel@efg-karlsruhe.de an, damit wir die ungefähre Anzahl an Mitwirkenden abschätzen können. Gerne heißen wir aber auch die Kurzentschlossenen herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Conny Edel, Chorleiterin

Bereits zum 4. Mal laden wir zum Flohmarkt für gebrauchte Kindersachen ein.

Am **Samstag, 24. Oktober 2015** besteht von 14 bis 16 Uhr erneut die Möglichkeit, gebrauchte Spielsachen, (Winter-)Kleidung, Bücher, Fahrzeuge und vieles mehr zu kaufen.

In unseren bequem zugänglichen Räumen in der Ohiostraße 17 lädt der Kindersachenflohmarkt zum Schmökern, Kaufen und Verweilen ein.

Die gespendeten Kuchen werden zusammen mit Kaffee, Tee, Kaltgetränken und salzigen Snacks in unserem Café Forum angeboten.

Der Erlös des Kindersachen-Flohmarkts kommt - wie auch bei den vergangenen Malen - sozialen Projekten zugute.

Individuelle

Pflege

Ihr ambulanter Pflegedienst

Iris Brüttsch & Petra Linsenmeier GbR

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, neue Wege in der Alten- und Krankenpflege zu gehen. Der Patient steht mit seinen individuellen Wünschen im Vordergrund. Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch, auch bei Ihnen zu Hause.

Ambulante Alten- und Krankenpflege

- Körperpflege
- ärztlich verordnete Behandlungspflege

Hauswirtschaftliche Versorgung

- Reinigung der Wohnung
- Waschen und Bügeln der Wäsche
- Einkäufe
- Zubereitung von Mahlzeiten

Zusätzliche Betreuungsleistungen nach §45 SGB XI

- Spaziergänge
- Spiele und Gedächtnistraining

Begleitedienste

- Begleitung zu Arztterminen
- Begleitung bei Behördengängen

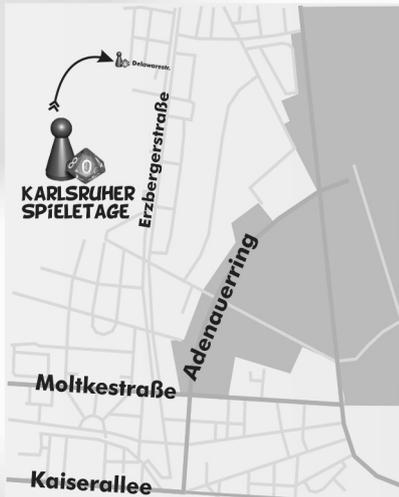
Verhinderungspflege

- Entlastung der Angehörigen z.B. bei Urlaub oder Krankheit

Delawarestr. 10 • 76149 Karlsruhe • Telefon 0721 • 94314990
Fax 0721 • 94314991 • info@ip-pflege.de • www.ip-pflege.de

30. KARLSRUHER SPIELETAG

Fr. 6. bis So. 8.11.2015, durchgehend von 18:00 bis 18:00 Uhr
im NCO-Club, Delawarestr. 21, 76149 Karlsruhe



48 Stunden Spielspaß nonstop!
Über 2000 Brett- und Kartenspiele!
Demonstrationen der neuesten Spiele!
Viele Spielturniere!
Spieleflohmart!
Warme Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen!

Die Karlsruher SpieleTage sind das jährliche Megaereignis für alle Brett-, TradingCard- und Tabletopspieler in Baden. Wir erwarten wieder mehr als 1.000 begeisterte Spieler aus ganz Deutschland! Neben einer Auswahl aus 2.000 Spielen, bieten wir mit zahlreichen Turnieren, Spielvorführungen und einem Spieleflohmart ein abwechslungsreiches Programm, bei dem niemanden langweilig wird. Jeder kann kommen, jeder kann mitmachen. Bei den Turnieren gibt's jede Menge zu gewinnen und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Der Eintritt zu den Spielertagen beträgt pro Tag 4 € und komplett 8 €, Kinder unter 14 Jahren haben freien Eintritt, Familientageskarte (2 Erwachsene in Begleitung beliebig vieler Kinder unter 14 Jahren 5 €).

Mehr unter www.thoule.de



ROLLEN- UND BRETTSPIELVEREIN
THOULE 1987 e.V.
Ostendstr. 1, 76131 Karlsruhe www.thoule.de



19. Sept. - 04. Okt. 2015

**Oktoberfestwochen
im Holzacker**

mit bayrischen Schmankerln
und Festbier vom Fass
Speiseangebot auf unserer Homepage

Noch ein Tipp:
Denken Sie rechtzeitig an Ihre Weihnachtsfeier!!

Holzacker im neuen Schützenhaus Öffnungszeiten
Adenauerring 32, 76131 Karlsruhe Di - Do: 17:00 - 22:30 Uhr
Telefon: 0721 - 84 08 60 10 Fr - So & Feiertag: 11:00 - 22:30 Uhr
info@holzacker-karlsruhe.de Ruhetag: Montag

Aktuelles und Infos zu Reservierungen finden Sie auf unserer Webseite.
www.holzacker-karlsruhe.de

Sauter & Gut GmbH

Top-Aktuell in Ihrer Nähe!

LCD- und Plasma-Fernseheräte
Video · DVD · HIFI · Stereoanlagen · Kabelanschluss
Satelliten- u. Telefonanlagen
Monitore · Multimedialageräte · Reparatur · Verkauf

Holen Sie das Beste aus Ihrer GEZ-Gebühr!




Digital / HDTV Empfang

über die neuen Empfangsmöglichkeiten beraten wir Sie gerne

in der Mathystr. 13!

Service Hotline
0721/9 71 44 08

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 9.00-13.00 Uhr
 u. 14.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr

Mathystraße 13 · 76133 Karlsruhe · Telefon 0721/9 71 44 08



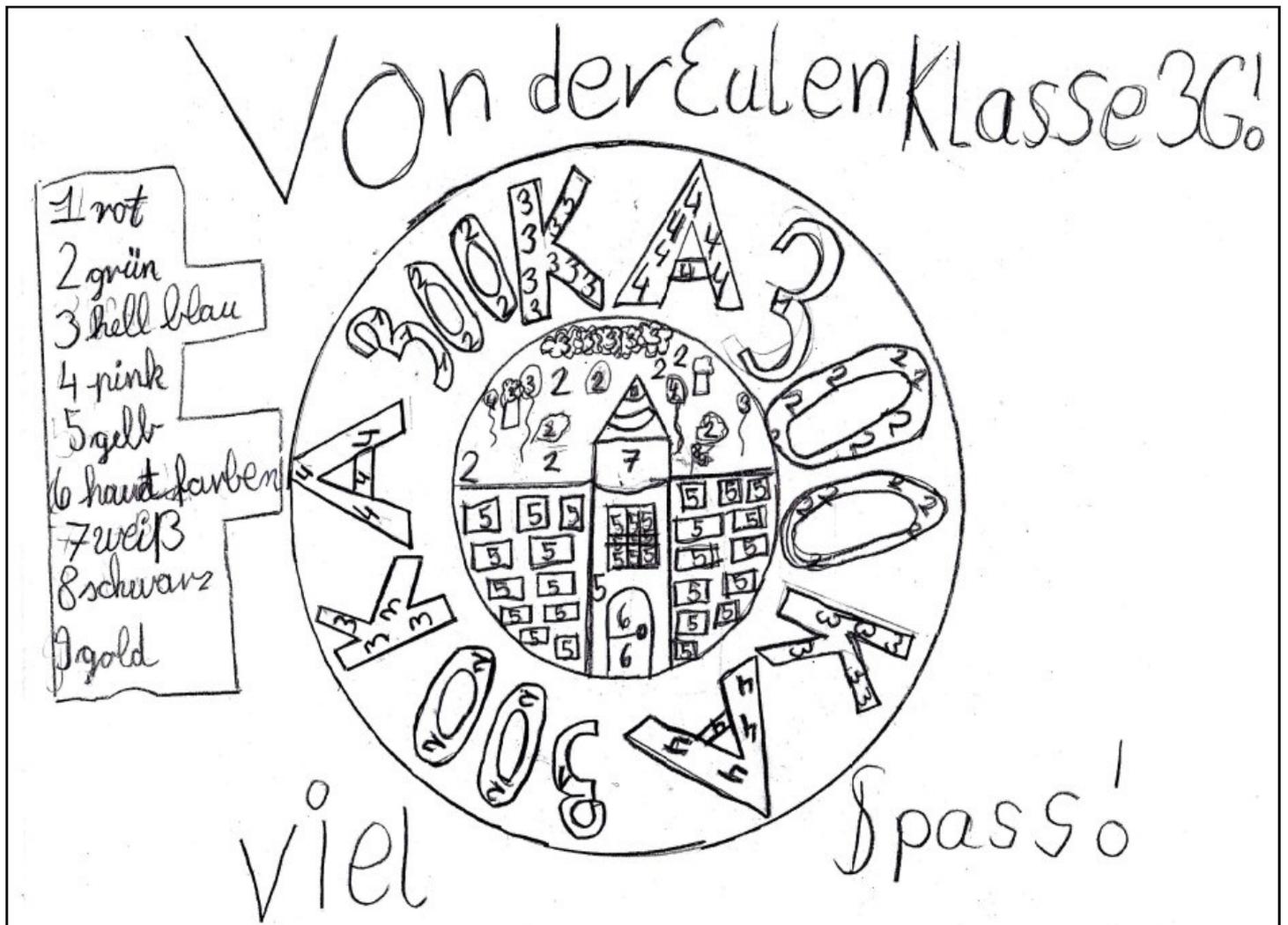
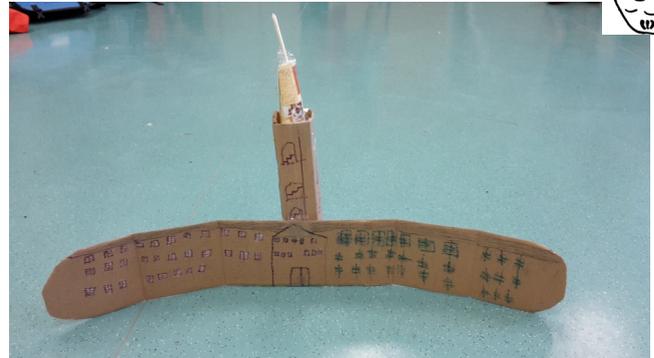
KINDERSEITE

Kontaktadresse der Kinder-Redaktion:
maryeulen@web.de

Hallo Kinder,



zum Stadtgeburtstag „KA300“ haben wir heute für euch eine Bastelidee. Auf dem Foto seht ihr das Karlsruher Schloss, nachgebaut von Davin aus Karton. Außerdem könnt ihr unser Mandala bunt ausmalen. Viel Spaß dabei !



Schreiben könnt ihr uns per E-Mail
oder an folgende Post-Adresse:
Klasse 4G, Marylandschule,
Rhode-Island-Allee 70, 76149 Karlsruhe

In diesem Schuljahr besuchen wir die
Ganztagsklasse 4G und freuen uns auf
Post von euch !

NEWS

NCO-Club ♦ Kinder- und Jugendhaus Nordstadt ♦ Delawarestr. 21 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/9714866 ♦ nco-club@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/nco-club

Hort im NCO ♦ Delawarestr. 21 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/9714867 ♦ hort-nco@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/hort-nco

Schülerhort "Husky" Nordstadt ♦ Tennesseeallee 126 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/7508605 ♦ hort-nordstadt@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/hort-nordstadt



Wir möchten allen Besuchern, Mitwirkenden, den zahlreichen Helfern, Organisatoren und Sponsoren für ihren Beitrag an diesem wunderbaren und ereignisreichen Festival danken!

Wir freuen uns jetzt schon auf „Mashody“ im kommenden Jahr!

Circus Delawari

Sie sind herzlich eingeladen mit Ihrem Kind vorbei zu kommen und sich eine Kurseinheit anzuschauen.

dienstags:

- ▶ **Circusflöhe** von 16:15 – 17:15 Uhr für Kinder ab 5 Jahren
- ▶ **Kleine Akrobaten** von 17:30 – 19:00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren

mittwochs:

- ▶ **Kleine Profis** von 16:15 – 18:15 Uhr für Fortgeschrittene

donnerstags:

- ▶ **Circusmix** von 16:30 – 18:00 Uhr für Kinder ab 6 Jahren

Anmeldung bitte per Mail an nco-club@stja.de

Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.stja.de/nco-club



NEWS

NCO-Club ♦ Kinder- und Jugendhaus Nordstadt ♦ Delawarestr. 21 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/9714866 ♦ nco-club@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/nco-club

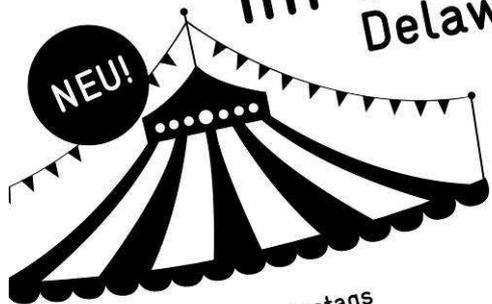
Hort im NCO ♦ Delawarestr. 21 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/9714867 ♦ hort-nco@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/hort-nco

Schülerhort "Husky" Nordstadt ♦ Tennesseeallee 126 ♦ 76149 Karlsruhe
Tel. 0721/7508605 ♦ hort-nordstadt@stja.karlsruhe.de ♦ www.stja.de/hort-nordstadt



Jonglieren im Circus Delawari

NEU!



Donnerstags
von 16.30 -18 Uhr
Ab 8 Jahren
20 Euro/Monat

START
2. Juli



Delawarestraße 21 • 76149 Karlsruhe
0721 – 9714866 • NCO-Club@stja.karlsruhe.de



Taschengeldbörse



Brauchen Sie Arbeitshilfe??
Schüler und Schülerinnen
wollen was für Sie tun!!

**Kehrwoche, Putzen und Aufräumen,
Einkufen, Sperrmüll rausräumen,
Gartenarbeiten, ...**

Stundenlohn: mind. 6,50 €
Anruf genügt – Wir kommen!

Infos unter:
Tel. 0721 / 9714866, nco-club@stja.karlsruhe.de

Hort im NCO

Nachmittagsbetreuung für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse

Unser Hort für ältere Kinder ist wie folgt für Euch da:

Öffnungszeiten während der Schulzeit:

Montag bis Freitag von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten in den Schulferien:

Montag bis Freitag von 07:30 bis 17:00 Uhr



„Alt & Jung – Hand in Hand“

Kinderbetreuung durch Seniorinnen und Senioren
Jeden **Montag** von **9:30 bis 11:30 Uhr**

„Alt & Jung – Hand in Hand“ im Spiegelsaal des
NCO-Clubs für Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Ein Projekt des Kinderbüros der Stadt Karlsruhe in
Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro.





In eigener Sache:
Möchten auch Sie sich ehrenamtlich bei der Nordstadt-Zeitung engagieren?
- als Redaktionsmitglied, - für Anzeigenakquise
- als Austräger, -oder
Kontakt: Tel. 75 22 98, E-Mail: Nordstadt_Zeitung@gmx.de

FAHRSCHULE

www.zebra-fahrschule.de

Wir machen Ihre Steuererklärung!

KLARER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.



Beratungsstellenleiter Thomas Hoffmann
Kentucky Allee 82
76149 Karlsruhe – Nordstadt
Tel. 0721-4847924
thomas.hoffmann@steuerring.de

Rundum-
Service
zum fairen
Preis!

→ www.steuerring.de/thoffmann

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Kanalweg 52, KA - 97664712, www.fuenf.de
Di-Sa 18-1, So 10-24 Uhr, So Frühstück bis 14 Uhr
warme Küche ab 18 Uhr



**KÜCHE
BAR
WEIN&KULTUR**

Winter im fünf:
Dinner for II
Menüabende
Gutscheine
Privat- und
Betriebsfeiern

Ambulante Pflege kreativ gemacht



AMBULANTE PFLEGE GMBH

KAP
Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

Telefon (0721) 53 11 300
Fax (0721) 53 11 303
Email kontakt@kap-gmbh.de
Web www.kap-gmbh.de

wellcome Karlsruhe

bietet erfüllendes Ehrenamt

Interessierten wird die Möglichkeit geboten, sich für junge Familien zu engagieren: Als Ehrenamtliche bei wellcome können sie Eltern im 1. Lebensjahr nach der Geburt eines Kindes mit ihrer Zeit unterstützen.

Die Nachfrage nach einer wellcome-Unterstützung wächst stetig. Damit der steigende Bedarf weiter gedeckt werden kann, ist das bestehende wellcome-Team auf der Suche nach Verstärkung und freut sich über neue interessierte Ehrenamtliche.

Stefanie Bienwald, wellcome-Koordinatorin in Karlsruhe: „Die Ehrenamtlichen können ganz schnell und konkret helfen. Und alle werden beschenkt: Die Familie durch praktische Entlastung und die Ehrenamtlichen durch das Lächeln der Kinder.“

Dem Stress die Spitze nehmen

Trotz aller Freude über den ersehnten Nachwuchs sind die ersten Monate nach der Geburt für junge Familien ganz schön herausfordernd. Immer mehr Familien haben in dieser turbulenten Zeit keine oder zu wenig Unterstützung von der Familie, Freunden oder Nachbarn. Da sind die wellcome-Ehrenamtlichen oft die rettenden Engel!

Wie wellcome funktioniert

wellcome-Ehrenamtliche unterstützen ganz praktisch im Alltag: Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu. Die Ehrenamtlichen be-

suchen die Familien ein bis zwei Mal pro Woche für ca. zwei Stunden. Je nach Bedarf der Familien und den Möglichkeiten der Ehrenamtlichen bleibt sie im Durchschnitt drei Monate in den Familien.

Stefanie Bienwald: „Die wellcome-Engel entlasten die Familien und geben Karlsruhe ein familienfreundliches Gesicht. Denn nur wenn es den Eltern gut geht, geht es auch den Kindern gut.“

wellcome – „Engel auf Zeit“

Wir suchen Ehrenamtliche, die Familien nach der Geburt unterstützen.



Paritätische Sozialdienste

0721 91230-58
karlsruhe@wellcome-online.de



TherapieZentrum Nordstadt

RÜCKENSCHULE

Das Aktivprogramm für alle, die etwas für ihren Rücken tun und somit die Wirbelsäule und die Gelenke wieder beweglich machen wollen.

Dieser Kurs ist ein Präventionskurs und wird von den meisten Krankenkasse bezuschusst.



Kursbeginn:

23.09.2015

Dauer: 10 Termine
Mittwochs 17.00-18.00 Uhr

TherapieZentrum Nordstadt
Kanalweg 40/42
(im Hardtwaldzentrum)
76149 Karlsruhe

Tel.: 0721 912 3050

info@therapiezentrum-nordstadt.de
www.therapiezentrum-nordstadt.de

Stammesversammlung des VCP Olave St.Clair



Die Stammesversammlung ist das höchste Gremium des in der Nordstadt ansässigen Pfadfinderstammes Olave St.Clair mit Vertretern der unterschiedlichen Gruppen, Elternvertretern und Amtsträgern. Bereits zum sechsten Mal wurde sie am Freitag, dem 17.07.2015 einberufen, um gemeinsam über die Jahresplanung zu entscheiden und Wahlen abzuhalten. Als neuer Stammesleiter wurde Joshua Ortmann gewählt. Die beiden scheidenden Stammesleiterinnen Martina Klemm und Karin Ortmann durften sich nach jahrelangem Engagement über ein Abschiedsgeschenk freuen. Sie erklärten sich aber noch bereit, ein weiteres Jahr als Stellvertreter des neuen Stammesleiters aktiv zu bleiben.

Joshua Ortmann

Veranstaltungshinweise

Info-Veranstaltung "Wohnen für Hilfe" im Hardtwaldzentrum



Bei Kaffee und süßen Stücken das Projekt "Wohnen für Hilfe" näher kennen lernen

"Wohnen für Hilfe" vermittelt zwischen engagierten Studierenden, die ein Zimmer suchen und älteren Menschen, Familien und Menschen mit Behinderung, die freien Wohnraum zur Verfügung haben und Hilfe/Unterstützung wünschen.

Faustregel: Die Studierenden bezahlen keinen Mietbeitrag, sondern leisten pro Quadratmeter Wohnraum 1 Stunde Hilfe im Monat. Die Nebenkosten werden von den Studierenden übernommen.

"Wohnen für Hilfe" wird unterstützt von der Stadt Karlsruhe und steht unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Dr. Frank Mentrup.

Die Veranstaltung findet im Oktober statt, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Treffpunkt ist das Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42.

Die Vermittlerinnen Stefanie Bienwald und Susanne Butz informieren Sie gerne. Sie sind erreichbar per Telefon (0721/91230-34) und per E-Mail: wohnen@paritaet-ka.de.

Weitere Informationen zum Projekt auf der Website www.paritaet-ka.de und auf der Facebookseite www.facebook.com/wfh.karlsruhe

Das Vokalensemble cantiKa nova lädt ein:

Sonntag, 11. Oktober 2015, 17 Uhr
St.-Bonifatius-Kirche, Sophienstraße 127

zum Chor- und Orgelkonzert

mit Werken von J. C. F. Fischer (1662-1746), Bad. Hofkapellmeister:
Vesperpsalmen op. 3, Ariadne Musica

cantiKa nova, Dominik Axtmann (Orgelsoli und Leitung)



Sonntag, 6. Dezember 2015, 17 Uhr
St.-Bonifatius-Kirche, Sophienstraße 127

zum Adventskonzert mit festlichen Trompeten- und Orgelklängen
und adventlicher Chormusik aus Deutschland und England

cantiKa nova, Franz Tröster (Trompete), Dominik Axtmann (Orgel und Leitung)

Eintritt jeweils frei - Spenden erbeten

weitere Infos unter: www.Kirchenmusik-West-Nord.de, www.facebook.com/dominik.axtmann



MIT BESTER BERATUNG ZU MEHR RENDITE

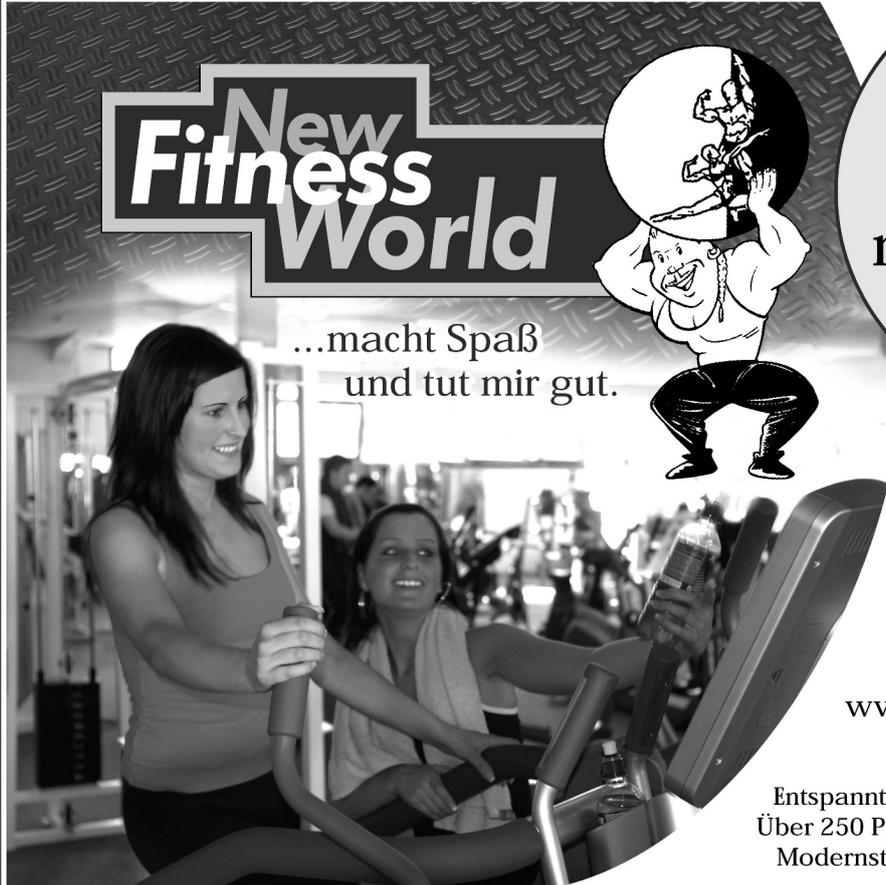
Auf Basis Ihrer Wünsche und Ziele sowie mit unserem erfahrenen Blick auf die aktuellen Marktentwicklungen konzipieren wir eine optimal auf Sie zugeschnittene Anlagestrategie. Diese verspricht Ihnen auch in Niedrigzinsphasen Chancen auf eine Rendite. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch!

Wolfgang Keiber,
Leiter Filiale Bulach

Dank einer ausgezeichneten Beratung freue ich mich auch in der Niedrigzinsphase über mehr Erträge. Manuela Goos, Volksbank-Kundin

 Telefon 0721 9350-0
www.volksbank-karlsruhe.de

 **VOLKSBANK**
KARLSRUHE
Wir machen den Weg frei.



New Fitness World

...macht Spaß
und tut mir gut.

Jetzt Mini-Abo
ausprobieren!
3 Monate
nur 99,- Euro

(keine Aufnahme-
gebühr!)

New York Straße 11
76149 Karlsruhe
(Gewerbepark
Erzbergerstraße)
Tel: 0721 / 971 29 90
Fax: 0721 / 971 29 91
www.New-Fitness-World.de

Entspannte Atmosphäre auf über 2.500 m²
Über 250 Parkplätze · Individuelles Training
Modernste Ausstattung · Kinderbetreuung

Die FächerResidenz - ein wichtiger Bestandteil der Nordstadt



Marthamaria Drütler-Heilgeist wohnt seit 2009 in der FächerResidenz, dem Seniorenheim in der Nordstadt. Die gebürtige Karlsruherin, Jahrgang 1945, war vor ihrer Pensionierung Studiendirektorin im gewerblichen Bildungswesen. Heute arbeitet sie als Seminarleiterin in der Erwachsenenbildung. Und sie ist ehrenamtlich tätig: als Redakteurin der Hauszeitung „ResidenzJournal“, in der Literarischen Gesellschaft, in der „Badischen Heimat“ und in der Frauenunion der CDU, um nur einige zu nennen

Frau Drütler-Heilgeist, wie gefällt Ihnen das Leben in der FächerResidenz?

Sehr gut! Ich mag die Atmosphäre im Haus, die Art wie man hier behandelt wird, das Essen und den Service; so kann zum Beispiel die Wäsche beim Wäscheservice abgegeben werden, eine Änderungsschneiderin kommt ins Haus. Die Bewohner können jederzeit mit ihrem Anliegen an die Rezeption gehen. Vor allem werden viele gute Veranstaltungen angeboten und wir haben ein öffentliches Café als willkommenen Treffpunkt. Es werden viele Aktivitäten angeboten und hier muss keiner alleine in seiner Wohnung bleiben, auch nicht bei eingeschränkter Mobilität, denn dann helfen die Etagendamen.

Wer wohnt in der FächerResidenz und wie ist sie ausgelastet?

Ich schätze, dass 20 – 30 % von außerhalb Karlsruhes zugezogen sind. Die meisten sind alteingesessene Karlsruher und manche waren sogar bei der Stadt Karlsruhe beschäftigt. Die ersten Bewohner, die 2008 einzogen, lebten schon vor ihrem Einzug in Karlsruhe. Am Anfang gingen die Einzüge nur schleppend voran. Mittlerweile gibt es jedoch eine Warteliste. Das ist eben der Schneeball-effekt. Wenn die Bewohner erzählen, wie schön es hier ist, folgen Interessenten nach. Die jüngste Bewohnerin ist übrigens 63, die älteste 99 Jahre alt und das Durchschnittsalter liegt bei etwa 82 Jahren. Die meisten ziehen mit etwa 78 Jahren ein; in der letzten Zeit lässt sich allerdings ein Trend zu einem Einzug in früheren Lebensjahren feststellen.

Was hat dazu beigetragen, dass Sie sich entschieden haben, Ihre alte Wohnung gegen eine in der FächerResidenz einzutauschen?

Meine Pensionierung stand vor der Tür und mein Mann wollte seine Tätigkeit als Freiberufler reduzieren. Wir waren uns einig, dass wir einen Schnitt machen wollten, wenn wir 65 sind und wollten rechtzeitig vorsorgen, solange wir noch selbstbestimmt umziehen konnten. Und wir wollten unseren Kindern für den Fall unserer Pflegebedürftigkeit die Entscheidung abnehmen. Karlsruhe zu verlassen war aber keine Option. Da damals die FächerResidenz gerade fertig gestellt wurde, war das der ideale Zeitpunkt, um noch eine große schöne Wohnung zu bekommen.

Wie gestalten Sie konkret Ihren Alltag?

Ich kann Ihnen mal meinen Terminkalender zeigen (lacht). Ich bin sehr viel ehrenamtlich tätig. Ich kann das, was hier geboten wird, gar nicht wahrnehmen - was ich eigentlich gerne täte.

Welche Angebote in der FächerResidenz könnten Sie wahrnehmen?

Es gibt Basteln, Gedächtnistraining, Literaturcafé, Gesprächsrunden, eine Rommégruppe, natürlich gibt es auch einen Bridge-Kreis. Seit kurzem haben wir auch eine Boule-Anlage und es gibt Gelegenheit, Krocket zu spielen. Viele hochkarätige Konzerte werden von Studierenden der Musikhochschule gestaltet, die damit die Möglichkeit eines öffentlichen Auftritts haben. Da sind wir das ideale Publikum.

Diese Veranstaltungen sind übrigens öffentlich und jedermann ist willkommen. Aber das scheint nicht allgemein bekannt zu sein; Gäste sind selten. Es wäre schön, wenn auch Bewohner des Viertels zu uns fänden.

Mir ist aufgefallen, dass wenige Seniorinnen und Senioren in der Nordstadt unterwegs sind. Im Vergleich zu anderen Stadtteilen, leben in der Nordstadt eher wenige Alte und dafür umso mehr Junge.

Das ist richtig, die Nordstadt ist ein junger Stadtteil und Senioren fallen da etwas aus dem Rahmen. Es kommt hinzu, dass manche ältere Menschen sich aufgrund ihrer eingeschränkten Bewegungsmöglichkeit oft nicht nach draußen trauen.

Die FächerResidenz wirkt auf mich etwas abgeschottet: Mit dem großen Garten und dem Zaun drum herum, vergleichbar mit einer Hotelanlage in einem Urlaubsgebiet. Wie sehen Sie das: Schotten sich die Senioren von den anderen Bewohnern der Nordstadt ab, indem sie ausschließlich die Angebote in der FächerResidenz wahrnehmen?

Als es den Zaun noch nicht gab, gab es einigen Vandalismus, davor soll er schützen. Er ist auch ganz bewusst nicht begrünt worden, um keinen Abschottungscharakter hervorzurufen. Lediglich beim Demenzgarten gibt es einen halb hohen, begrünten Zaun, hier aber zum Schutz der Bewohner, die krankheitsbedingt manchmal den Drang zum Weglaufen haben.

Jedenfalls ist es sicher nicht der Zaun, der manche Bewohner an der Teilnahme an außerhäuslichen Aktivitäten hindert. Die Senioren haben andere Bedürfnisse. Abends zum Beispiel gehen sie nur ungern aus dem Haus und oft ist es einfach sehr beschwerlich, auch tagsüber und trotz Straßenbahn. Der kleine Park um das Haus, der von unseren Gärtnern liebevoll gestaltet wird, genügt dem Bewegungsbedürfnis vieler Bewohner. Zudem gibt es in der Nordstadt ja auch wenig Angebote, die ältere Menschen zum Hingehen bewegen könnten.

Was kann der Stadtteil verbessern, damit er attraktiver für Senioren wird?

Viele Senioren gehen gerne einmal „ums Quadrat“, aber es fehlen Sitzgelegenheiten entlang der Gehwege, denn auch mit Rollator kann man nicht allzu weit gehen, ohne sich auszuruhen und manche hangeln sich von Bank zu Bank. Ansonsten kann die Stadt oder der Bürgerverein oder wer auch immer meines Erachtens nicht viel zur Steigerung tun.

Vielleicht könnte der Bürgerverein intensiver auf seine Veranstaltungen aufmerksam machen. Neulich war die Einweihung des Ikarus-Platzes und der Bürgerverein macht, soweit ich weiß, jährlich ein Stadteilfest. Das ist bei uns viel zu wenig bekannt. Der Bürgerverein ist gerade dabei, solche Verbindungen zu schaffen.

Bei uns fand auch schon ein paar Mal die sehr erfolgreiche Aktion „Putz die Fahrräder der Senioren“ statt. Dafür hatte sich eine Mutter, die hier gearbeitet hat, engagiert. Zu Weihnachten wollen wir zum Beispiel ein Flötenspiel organisieren. Wenn da die Kinder von der Marylandschule mitmachen würden, würden sich die Senioren sehr freuen.

Umgekehrt wäre es sicher kein Schade, wenn die Bewohner mehr über die Aktivitäten der FächerResidenz erfahren würden.

Meinen Sie, es wäre besser, wenn sich die FächerResidenz mehr in den Stadtteil integrieren würde?

Integrieren ist bei den unterschiedlichen Bedürfnissen der Bewohner des Viertels und der FächerResidenz vielleicht nicht der richtige Ausdruck, aber eine intensivere Kooperation könnte ich mir schon vorstellen.

Meine ganz persönlichen Vorstellungen sind sicher nicht repräsentativ und werden bestimmt nicht von allen geteilt werden, aber die eine oder andere Verbesserung könnte ich mir doch vorstellen. Wir haben beispielsweise viele ehemalige Lehrerinnen hier, die bei den Hausaufgaben helfen oder Nachhilfeunterricht geben könnten, wenn man sie fragt. Auch würde die/der eine oder andere Bewohnerin bzw. Bewohner sicher eine gute Leihoma bzw. Leihopa abgeben. Aktive Teilnahme am Stadteilfest, Artikel in der „Nordstadtzeitung“ über die Fächerresidenz und umgekehrt im Residenzjournal über die Nordstadt, wie wir es mit den Straßennamen bereits getan haben, wäre denkbar.

Anziehungspunkte für Menschen aus der Nordstadt könnte auch unser Café sein. Wir hoffen, dass es sich im Laufe der Zeit herumspricht, dass es dort guten Kuchen und eine nette Pächterin gibt. Dass unsere Musikveranstaltungen, Filmvorführungen und Vorträge allen offen stehen, habe ich ja schon erwähnt. Hier könnte eine bessere Internet-Präsenz hilfreich sein.

Ich denke, dass im Laufe der Zeit die verschiedenen Institutionen, Bildungsstätten und die Bewohnerinnen und Bewohner der Nordstadt zu einem echten Viertel zusammenwachsen.

Frau Drützer-Heilgeist, wir danken Ihnen für das Gespräch.

Mit Marthamaria Drützer-Heilgeist sprach Anette Rößler, Redakteurin der Nordstadt-Zeitung.

ResidenzSauna

DER Ort der Ruhe und Entspannung

Sauna, Sanarium mit Aquaviva
und ätherischen Ölen, **Dampfbad**
ebenfalls mit ätherischen Ölen,
wechselnde Düfte,
Mediterrane Höhensonne
und **Solarium**

in der
FächerResidenz
Rhode-Island-Allee 4

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag
10.00 - 22.30 Uhr

Montags Damentag

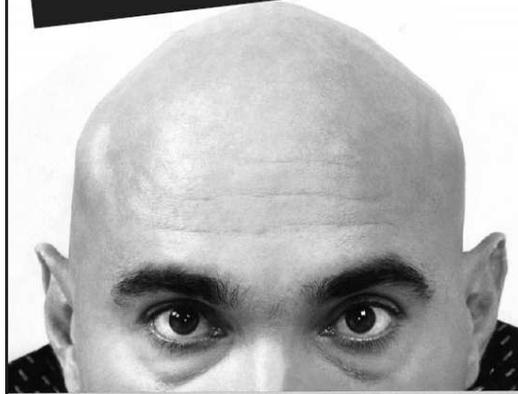
Einlass bis 20.30 Uhr

Eintrittspreise:

- ◆ Erwachsene: 9,- €
- ◆ Zehnerkarte 75,- €
- ◆ Jugendliche (zw. 14 und 18 J.),
Schüler u. Studenten 5,- €

mehr unter:
www.residenzsauna.de

Machen Sie mehr
daraus



Männersache

Ab sofort bedient Sie auch unsere neue Mitarbeiterin
Frau Daunisi-Ala Croce

HAREXCLUSIV

INTERCOIFFURE

KANTZ & ADAMO

Bruno Kantz & Leonardo Adamo
www.kantz-adamo.friseur.de

Karlsruhe-Nordstadt
Rhode-Island-Allee 4
Tel. 0721/ 60 28 51 30

Öffnungszeiten
Di - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 8 - 14 Uhr

Durmersheim
Hauptstraße 152
Tel. 07245 /74 72

Hagenbach
Habsburger Allee 47A
Tel. 07273 / 42 87

Praxis für Physiotherapie

Jürgen Münkel

im Untergeschoss der FächerResidenz

Rhode – Island – Allee 4
76149 Karlsruhe

Telefon: 0721/ 60 28 51 21

E-Mail: praxis@juergenmuenkel.de
Internet: www.juergenmuenkel.de

Das Angebot:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik nach Bobath
- Manuelle Therapie

- Massage
- manuelle Lymphdrainage
- Schlingentischtherapie

- Kälteanwendungen
- Naturfango
- Heißluft
- Heiße Rolle
- Elektrotherapie

- Hausbesuche

Zugelassen für alle Kassen auch BG
Termine auf Anfrage

Alle Facetten des Lebens genießen.



Ganz wie es Ihnen gefällt.

Die Freiheit, so zu leben, wie Sie es wollen. Auch im Alter. In den eigenen vier Wänden. Aber mit dem umfassenden Komfort eines modernen Hotels. Und mit der Sicherheit eines bewährten Wohn- und Betreuungskonzeptes. Das ist die Philosophie des Wohnstiftes Karlsruhe.

In der neuen FächerResidenz im Herzen von Karlsruhe, nur wenige Minuten entfernt vom Zentrum mit seinen Märkten, Museen, Bühnen und Einkaufsmöglichkeiten.

Und in der beliebten Residenz Rüppurr, mit Blick auf den Nordschwarzwald, eigenem Hallenbad und hervorragender Anbindung nach Karlsruhe oder Ettlingen.

Machen Sie sich selbst ein Bild. Führungen durch die Musterwohnungen finden jeden Dienstag von 15–17 Uhr statt. Ohne Voranmeldung. In der FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4 und der Residenz Rüppurr, Erlenweg 2.

www.wohnstift-ka.de

	Kaiserallee 12e, 76133 Karlsruhe T: 98 575-0, FAX: 98 575-75 Info: www.vhs-karlsruhe.de oder bei Stadtteileitung: Ingrid Kuhn T. 0721-71863				
	bietet viele interessante Angebote vor Ort in der Nordstadt				
Kurs-Nr.	Kurstitel	Beginn / Ende	Uhrzeit	Dozent/in	Ort
M43-060	Tango Argentino für Paare f. Anfänger/-innen und Wiedereinsteiger/-innen	23.09.15-18.11.15	19:00 - 20:30	Hermann Gysi Gisela Jung-Gysi	Kulturzentrum Mikado Kanalweg 52
M34-410	Klassisches Gitarrenspiel für Anfänger/-innen	28.09.15 25.01.16	19:00 - 20:00	Mario Zmudzinski	FächerResidenz Seminarraum
M34-411	Klassisches Gitarrenspiel für Anfänger/-innen	28.09.15 25.01.16	20:00 - 21:00	Mario Zmudzinski	FächerResidenz Seminarraum
M42-051	Badminton für Anfänger/-innen	28.09.15 07.12.15	20:30 - 22:00	Andreas Deecke	Merkur-Akademie Sporthalle 2
M76-203	Französisch A2/B1 Wiederholung und Vertiefung	29.09.15 19.01.16	09:30 - 11:00	Patricia Gozé	FächerResidenz Lesezimmer
M33-208	Improvisationstheater nach K. Johnstone für Anfänger/-innen und leicht Fortgeschrittene	29.09.15 24.11.15	18:00 - 20:00	Christine Frey	FächerResidenz Hobbyraum 5
M33-210	Improvisationstheater nach K. Johnstone Ensemble für Fortgeschrittene	29.09.15 24.11.15	20:00 - 22:00	Christine Frey	FächerResidenz Hobbyraum 5

Fortsetzung nächste Seite (bitte umblättern)

Kurs-Nr.	Kurstitel	Beginn / Ende	Uhrzeit	Dozent/in	Ort
M34-403	Liedbegleitung Gitarre für Anfänger/-innen	29.09.15 26.01.16	19:30 - 20:30	Thomas Goldschmidt	FächerResidenz Seminarraum
M34-404	Liedbegleitung Gitarre für Anfänger/-innen	29.09.15 26.01.16	20:30 - 21:30	Thomas Goldschmidt	FächerResidenz Seminarraum
M34-309	Morgenstund hat Gold im Mund - bes. geeignet f. Ältere	30.09.15 18.11.15	09:30 - 11:00	Sibylle Hermann	FächerResidenz Vortragsraum
M34-311	Morgenstund hat Gold im Mund - bes. geeignet f. Ältere / Neueinsteiger/innen	30.09.15 18.11.15	11:15 - 12:45	Sibylle Hermann	FächerResidenz Vortragsraum
M34-405	Liedbegleitung Gitarre für Anfänger/-innen	30.09.15 27.01.16	17:30 - 18:30	Stefan Laak	FächerResidenz Seminarraum
M34-406	Liedbegleitung Gitarre für Fortgeschrittene	30.09.15 27.01.16	18:30 - 19:30	Stefan Laak	FächerResidenz Seminarraum
M46-042	Yoga für den Rücken	30.09.15 27.01.16	18:00 - 19:30	Ute Petsch	FächerResidenz Gymnastikraum
M46-053	Ich beweg mich - Yoga	30.09.15 27.01.16	19:45 - 21:15	Ute Petsch	FächerResidenz Gymnastikraum
M13-211	Yoga f. Mütter + Babys (6 Wo. - 8 Mon.)	05.10.15 09.11.15	09:30 - 11:00	Katharina Tersch-Baurmann	FächerResidenz, Gymnastikraum
M46-032	Yoga Rücken, Schultern & Nacken	06.10.15 19.01.16	18:00 - 19:30	Heike Sieder	FächerResidenz Gymnastikraum
M46-036	Yoga Rücken, Schultern & Nacken	06.10.15 19.01.16	19:45 - 21:15	Heike Sieder	FächerResidenz Gymnastikraum
M34-409	Liedbegleitung Gitarre für Senioren	09.10.15 22.01.16	10:00 - 11:00	Stefan Laak	FächerResidenz Seminarraum
M13-213	Yoga f. Mütter + Babys (6 Wo. - 8 Mon.)	23.11.15 21.12.15	09:30 - 11:00	Katharina Tersch-Baurmann	FächerResidenz, Gymnastikraum
M34-310	Morgenstund hat Gold im Mund - bes. geeignet f. Ältere	25.11.15 03.02.16	09:30 - 11:00	Sibylle Hermann	FächerResidenz Vortragsraum
M34-312	Morgenstund hat Gold im Mund - bes. geeignet f. Ältere / Neueinsteiger/innen	25.11.15 03.02.16	11:15 - 12:45	Sibylle Hermann	FächerResidenz Vortragsraum
M33-209	Improvisationstheater nach K. Johnstone für Anfänger/-innen und leicht Fortgeschrittene	01.12.15 26.01.16	18:00 - 20:00	Christine Frey	FächerResidenz Hobbyraum 5
M33-211	Improvisationstheater nach K. Johnstone Ensemble für Fortgeschrittene	01.12.15 26.01.16	20:00 - 22:00	Christine Frey	FächerResidenz Hobbyraum 5
M13-601	Musik-Zwerge für Eltern und Kinder (8 - 15 M.)	02.12.15 24.02.16	09:15 - 10:00	Daniela Feucht	FächerResidenz Gymnastikraum
M13-601	Musik-Zwerge für Eltern und Kinder (10 - 18 M.)	02.12.15 24.02.16	10:10 - 10:55	Daniela Feucht	FächerResidenz Gymnastikraum
M13-601	Musik-Zwerge für Eltern und Kinder (18 Mon. - 2½ J.)	02.12.15 24.02.16	11:05 - 11:50	Daniela Feucht	FächerResidenz Gymnastikraum
M13-214	Yoga f. Mütter + Babys (6 Wo. - 8 Mon.)	11.01.16 15.02.16	09:30 - 11:00	Katharina Tersch-Baurmann	FächerResidenz, Gymnastikraum

Anmeldungen sind laufend möglich – beachten Sie auch die weiteren Angebote der vhs.



Kulturhaus Mikado

www.mikadokultur.de

Kanalweg 52, 76149 Karlsruhe,
e-mail: mikado@viacanale.de, Tel. 0721 60 90 03 16

Wie immer finden Sie auch unser Kursangebot für Kinder und Erwachsene, sowie viele Workshops auf www.mikadokultur.de oder in unserem Programm, das an vielen Stellen in der Stadt und natürlich im Kulturhaus Mikado ausliegt.

Mikado-Herbst-Disko

Seit 4 Jahren legen DJane Melanie und DJ Frank im Mikado einen Mix aus den aktuellen Charts, bekannten Tanzklassikern aus den 70`s – 90`s sowie Highlights aus New Wave, Rock oder Funk Music auf. SUCHTFAKTOR GARANTIERTE! –

Freitag 25. September, 20:00 Uhr, Eintritt 3 €

Pea and the Pees -- Großstadt-Rock'n Roll und folky Hillbilly-Rhythmik



PEA AND THE PEES sind fünf Honky Tonks, die die Vorzüge von "Town & Country" verbinden. Rauer Großstadt-Rock'n Roll und folky Hillbilly-

Rhythmik geben sich die Hand. Das Ganze sehr tanzbar und überraschend eingängig.

Samstag 26. September, 21:00 Uhr, Eintritt 8 €

Die Speicherdrucker - 1. Kunstausstellung

Die Speicherdrucker sind eine Gruppe von Menschen, die sich bereits seit vielen Jahren mit dem Farbholzschnitt beschäftigen. Drei bis viermal im Jahr finden Wochenendseminare statt, die von Michael Senft angeleitet werden. Die Vernissage mit Musik ist am Samstag um 19:00 Uhr.

Samstag 3. Oktober ab 17:00 Uhr, Eintritt frei

Sonntag 4. Oktober 11:00 – 18:00 Uhr, Eintritt frei

"Entspannst du schon oder rentierst du dich noch?" Podiumsdiskussion

Diskutieren Sie mit uns und "Fachleuten" zum Thema "Arbeiten bis zur Rente und darüber hinaus?".

Wir haben Menschen aus den Bereichen Gesellschaft, Politik, Gewerkschaft und Industrie eingeladen und wünschen uns eine lebhaft Podiumsdiskussion. S.I.G.M.A. Solidarverein - wir machen uns Gedanken über ein menschliches Alter(n).

Freitag 9. Oktober ab 19:00 Uhr, Eintritt frei - Spenden erbeten

Frau Antje und die Ukulele



„Wahn ohne Sinn – jetzt noch durchgeknallter!“

Soloprogramm von und mit Antje Schumacher

Auch Frau Antjes zweites Durchgeknallt-Programm ist eine Wundertüte voll mit Parodien von Schlagern, aktuellen Hits, Discoklassikern, Evergreens sowie tollen Eigenkompositionen.

Samstag 10. Oktober, 20:30 Uhr, Eintritt 12 €

Kaffeeplatsch im Kulturhaus mit Quattro Pizzicato Kaffee & Kuchen plus Zupfquartett quer durch Europa



Erstmals wird unsere nachbarschaftliche Kaffeeplatschveranstaltung durch eine musikalische Darbietung ergänzt: Quattro Pizzicato hat sich zusammen gefunden, um auf

Mandoline, Gitarre und Bassgitarre Folkmusik zu spielen. Das Repertoire reicht von italienischem Tango, griechischem Liebeslied, bretonischem Tanz bis hin zum irischen Trinklied.

Ab 16 Uhr spielen: Markus Finke (Bassgitarre), Bernhard Brande (Mandoline), Angelika Merk (Mandoline), Florian Springsguth (Gitarre)

Sonntag 11. Oktober, 15:00 Uhr, Eintritt frei

Angelika Beier: „Zwischen Sex und 60“

Mit Vollgas in die zweite Lebenshälfte

Das meiste in Fannys Leben ist Second Hand: Gefühle, abgelegte Ehemänner, gebrauchte Leidenschaften, erprobte Gewohnheiten, liebgewordene Gewissheiten. Konsequenterweise eröffnet sie einen Second Hand-Laden und serviert und verkauft nun als leidenschaftliche Kabarettistin die zahllosen Köstlich- und Peinlichkeiten ihres gebrauchten Lebens in einer fulminanten Bühnenshow satirischen Ausmaßes.

Freitag 16. Oktober, 20:30 Uhr, Eintritt 12 €

Buck Wolters: "Still My Guitar" Akustik-Gitarren-Abend

Der Virtuose besinnt sich bei diesem Programm auf die musikalischen Wurzeln seiner Jugend: Evergreens der 60er und 70er Jahre werden bei ihm zu kunstvoll ausgearbeiteten Solo-Arrangements auf der Akustik-Gitarre.

Samstag 17. Oktober, 20:00 Uhr, Eintritt 10 €



DUO ATEMBOGEN

Klezmer - Benefizkonzert

Das DUO ATEMBOGEN gibt dieser Musik eine ganz eigene Gestalt, deren

besonderer Reiz auch in der ungewöhnlichen Kombination von Violoncello (Dorothea Lehle) und Akkordeon (Helga Betsarkis) zum Ausdruck kommt.

Der Erlös dieses Konzerts geht als Spende an die Kita „Pasos Pequeñitos“ in Honduras, wo Kinder alleinstehender Frauen betreut werden, die mit Hilfe der Spenden ihre Ausbildung beenden oder einer Arbeit nachgehen können. **Benefizkonzert** in Zusammenarbeit mit den „goethe kidz4kidz“!

mikado ist beteiligt am



**Sonntag 18. Oktober, 11:00 Uhr, Eintritt frei –
Spende erbeten!**

**SPECTRUM - Volker Schäfer und Band - Latin,
Jazz, Pop, Flamenco**

Spectrum nennt der Ettlinger Gitarrist und Komponist Volker Schäfer sein neuestes Projekt. Musikalisch zwischen südamerikanische Rhythmen, Jazz-, Pop- und Flamencoeinflüssen ist es die konsequente Fortsetzung seiner vor drei Jahren erschienen CD „Biblioteca de la Vida“.

Sonntag 18. Oktober, 19:00 Uhr, Eintritt 12 €

100 Jahre Tango Argentino

Von Carlos Gardel bis Astor Piazzolla

**Das Akkordeon-Duo (Nill - Schayegan) und der
Sänger (Héctor René Colón)** werden an diesem Abend eine Auswahl von sehr schönen, alten und neuen Tangos, die samt als unsterblichen Melodien gelten, vortragen.

Samstag 24. Oktober 20:00 Uhr, Eintritt 10 €

COMBO LATINO

Die Musiker aus Lateinamerika und Deutschland vereinen europäische und lateinamerikanische Eindrücke zu moderner Latino-Musik die ohne Umweg über den Kopf direkt in Bauch und Beine geht...

Freitag 30. Oktober, 20:30 Uhr, Eintritt 10 €

**Nicole Johäntgen (Sax) und Peter Finc (Gesang
& Gitarre) - Rock, Pop, Jazz und Blues**

Vor zwei Jahren trafen sich die Saxophonistin Nicole Johäntgen und der Gitarrist und Sänger Peter Finc zufällig in Zürich. Die spontane Idee, gemeinsam zu musizieren endete in einem unglaublichen Abend, an dem die Leute ausgelassen tanzten und mitsangen. Geprägt durch die Einflüsse von Rock, Pop, Jazz und Blues kreierten sie ein Paket voll mit Rhythmus und Groove.

Sonntag 1. November, 20:00 Uhr, Eintritt 12 €

Hombres Fatales - Herrentheaterclub präsentiert



**„DURSTIG! -oder- Für immer 29!“ -
Homoerotische Vampirkomödie
von Alexia Basile**

Es sind die Herren mit dem Händchen fürs Detail. Mit dem Händchen für Täschchen, Make-up und Diadem.

Sie sind stets bereit für den großen, glänzenden Auftritt im Rampenlicht.

Freitag 6. November, 20:00 Uhr, Eintritt 12 €

Severin Groebner: „Servus Piefke!“



Unangenehme Wahrheiten über Deutschland so freundlich wie möglich von einem Wiener formuliert. Der mehrfach preisgekrönte Wiener Kabarettist und Wahldeutsche Severin Groebner beleuchtet den deutschen Alltag aus seiner ganz eigenen

Perspektive.

Samstag 7. November, 20:30 Uhr, Eintritt 12 €

Sonntags Tanzcafé

Verschiedene DJanes und DJ's präsentieren Ihre CD's mit melodioreichen Rhythmen der Standard-

tänze wie Walzer, Cha-Cha-Cha, Samba, Rumba und mehr. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Sonntag 8. November, 15:00 Uhr, Eintritt 3 €

Nito Torres: „Im PARADIES“. Neues vom Türsteher der Herzen: Was ist das Paradies? Und wo ist es? Nito Torres weiß es auch nicht, aber er macht sich einfach mal auf den Weg. Mit Sack und Pack und Familie. Mit Bollerwagen und Beauty Case auf der Suche nach den entscheidenden Fragen.

Freitag 13. November, 20:30 Uhr, Eintritt 12 €

Nito Torres : „Weiberabend“

Schokolade – Prosecco - Lieblingslieder

Warum tanzen Männer nicht miteinander zu ihren Lieblingsliedern vor der Wohnzimmerschrankwand? Was ist der Unterschied zwischen einem Hirnohr und einem Herzohr? Und warum können Männer eigentlich nicht Freundinnen sein?

Internet: <http://www.nitotorres.de>

Samstag 14. November, 20:30 Uhr, Eintritt 12 €

„Zum Glück gibt's den Mikado-Chor!!“



**„Glück ist... zusammen singen, klingen,
schwingen, lauschen und sich am Klang berauschen“** Dazu möchte der Mikado-Chor alle Menschen einladen, gemeinsam ein paar glückliche Momente zu erleben mit wunderbaren Liedern vom Mittelalter bis heute.

**Sonntag 15. November, 19:00 Uhr Eintritt: frei -
Spenden erbeten**

Paul Batto & Ondra Kriz - Blues & Jazz

Paul Batto ist Sänger, Gitarrist und Songwriter. Seit 2009 ist er im Duo mit dem Pianisten **Ondra Kriz** unterwegs, dessen Spiel überwiegend vom Blues, Gospel und Stride-Piano beeinflusst wird. Bei ihrem Auftritt im Kulturhaus Mikado werden sie ein breites Repertoire ihrer eigenen Songs spielen.

Internet: <http://www.batto.org>

Freitag 20. November, 20:30 Uhr, Eintritt 10 €

Hans Möckel

Blond & Blue

Anfang der Achtziger-Jahre war Hans Möckel östlich des Mississippi, westlich der Pfalz und nördlich der Alb der wohl berühmteste badische Bluessänger, von dem keine Bühne und keine Anti-Atom-Demo im Großraum Karlsruhe verschont blieb.

Samstag 21. November, 20:30 Uhr, Eintritt 8 €

Frauen – Kleidertausch

Alle, die möchten, bringen Kleidung ect. mit. Die Kleidungsstücke sollen noch gut erhalten sein. Jede, die kommt kann mitnehmen was ihr gefällt. Und das alles ohne Gegenleistung. Die übrig gebliebenen Sachen werden von den Besitzerinnen wieder mit-

genommen. Da es keine Umkleidekabinen gibt, ist dieser Nachmittag "women only".

Cocktailkirschen



Sonntag 22. November, 15:00 Uhr, Eintritt frei!

Hommes Fatales - Herren-theaterclub präsentiert „Cocktailkirschen“- eine

Bar-Revue mit Musik von Alexia Basile

Genießen Sie einen Cocktailabend mit den Hommes Fatales. 9 Herren des Theaterclubs swingen und tanzen, singen und spielen für Sie. Erleben Sie einen süffig süffisanten Abend mit lustvollen Szenarien an der Bar. Amüsement und Gratiscocktail sind garantiert.

Freitag 27. November, 20:00 Uhr, Eintritt 15 € (incl. 1 Cocktail)

Kunstaussstellung - Annette Herkel – Malerei, Susanne Trautnitz – Skulptur, Michael Senft - Holzschnitt und Relief

Die Vernissage mit Musik ist am Sa um 19:30 Uhr.

Samstag 28. November ab 19:30 Uhr, Eintritt frei

Sonntag 29. November 11:00 - 18.00 Uhr, Eintritt frei

PanneBierhorst - Liedermaking

Viele kennen Rüdiger Bierhorst von der ersten Liedermakingband „Monsters of Liedermaking“ und lieben ihn wegen seiner Texte und seines einzigartigen Gitarrenpickings:

Sven Panne, der Kultpianist aus Hamburg, spielt Klavier mit Händen und Füßen. Dazu singt er seine charmanten deutschen Texte über Liebe, Leid, Träume und Sehnsüchte. Ein Feuerwerk der Liedermakingkunst.

Freitag 4. Dezember, 20:00 Uhr, Eintritt 10 €

DIE ZEHN - Bulach A Capella Tonjonglage Reloaded

Die »ZEHN« sind die Vereinigung von tatsächlich bis zu 12 singfreudigen Männern. Es erklingen auf der Bühne vorwiegend eigene Arrangements von teils bekannten Stücken, die genau auf die Stimmen der Badezimmer-Barden zugeschnitten sind.

Samstag 5. Dezember, 20:00 Uhr, Eintritt 8 €



Paritätische Sozialdienste

*Jeden Tag lecker
und frisch auf den Tisch!*

Essen auf Rädern

Paritätische Sozialdienste gGmbH • Kanalweg 40/42
76149 Karlsruhe • Speiseplan unter: www.paritaet-ka.de

Tel. 0721 - 912 30 10




Friseursalon P. Fürniss

Erzbergerstr. 100 Tel. 0721 72460




KA-Weststadt Weinbrennerstr. 30 Tel.0721-842464	Ka- Waldstadt Schneidemühlerstr. 23 H Tel. 0721- 683138	KA-Mühlburg Lameystr.14 Tel. 0721-552525	Rastatt Am Köpfel 29 Tel. 07222-17911
---	---	--	---

www.friseursalon-Karlsruhe.de

Unsere aktuellen Preise:

Damen	
Waschen, schneiden und fönen	26,90 €
Farbe kompl. mit Schnitt und Frisur	47,90 €
Foliensträhnchen kompl. mit Schnitt und Frisur	53,90 €
Herren	
Trockenhaarschnitt	12,90 €
Nasshaarschnitt	15,50 €
Waschen, schneiden und fönen	17,90 €

Amerikanische Bibliothek

Regelmässige Veranstaltungen für Kids:

Storytime in English: Kids von 3 - 5 Jahren sind **jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 16 Uhr** herzlich eingeladen. Wir lesen zusammen Bilderbücher und manchmal basteln wir hinterher noch.

Storytime in English für Kids ab 6 Jahren jeweils Freitag um 16 Uhr - Claire und Julia lesen 2 x im Monat Geschichten) vor (nächste Veranstaltungen s. unten) Danach basteln wir manchmal noch etwas oder machen ein Spiel. Bitte meldet Euch für die Storytimes an!

25.09. „One Hen“ - Die Geschichte führt uns nach Westafrika. Dort lebt der Junge Kojo, dem es gelingt, mit einem Huhn als Startkapital ein kleines Unternehmen aufzubauen.

25.09. „The Busy Beaver“ - Biber hat ständig was zu nagen und fällt einen Baum nach dem anderen. Dabei merkt er gar nicht, dass er langsam aber sicher den ganzen Wald zerstört. Erst ein Krankenhausaufenthalt (nachdem ihm ein Baum fast auf den Kopf gefallen wäre) bringt den Nager zum Nachdenken. Hinterher basteln wir Biber und erfahren mehr über diese interessanten Tiere.

30.10. Halloween Special:

„Poultrygeist“ - Die kleinen Hähne Rudy und Ralph über treffen sich gegenseitig im Laut krähen und anderen nervtötenden Disziplinen und gehen den anderen Tieren ganz schön auf den Geist. Doch dann taucht an Halloween der unheimliche Poultrygeist auf.... Kommt möglichst verkleidet, nach der Geschichte gibt es noch ein paar Halloweenspiele.

13.11. „Amelia tries her luck“ - Heute, am vermeintlichen Unglückstag, Freitag den 13. wollen wir herausfinden, was es mit Aberglauben auf sich hat. Für alle Fälle basteln wir im Anschluss einen kleinen Glücksbringer.

27.11. „Gracias the Thanksgiving Turkey“ - Als Miguel einen Truthahn zum Mästen für Thanksgiving erhält, freundet er sich mit dem Vogel an und die beiden sind bald unzertrennlich. Aber eigentlich ist Gracias, so nennt Miguel ihn, für das Thanksgiving Dinner eingeplant - als Hauptspeise!

11.12.- Millionen von Menschen auf der ganzen Welt kennen das Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht“ – doch wie ist es entstanden? - Nach unserer Storytime wisst ihr es – und könnt noch eine weihnachtliche Laterne (auch ein super Weihnachtsgeschenk!) basteln.

www.wyynot.de

Klimafreie Stadtgeburtstag
Karlsruhe 2015
In Zusammenarbeit mit
Stadtwerke Karlsruhe

300

EINE RUNDE SACHE. 300 JAHRE KARLSRUHE. Herzlichen Glückwunsch!

Unsere Stadt hat Grund zu feiern. Umso schöner, dass der gesamte Festivalsommer auf Klimaneutralität und Nachhaltigkeit setzt. Unterstützt von den Stadtwerken Karlsruhe. Denn wir lieben unsere Stadt. Weil sie so lebenswert ist – und das auch bleiben soll. Wir wünschen viel positive Energie beim Feiern!

KA 300
STADTGEBURTSSTAG
KARLSRUHE 2015
HAUPTSPONSOR

**STADTWERKE
KARLSRUHE**
VERSORGUNG MIT VERANTWORTUNG

www.energie-fuer-karlsruhe.de

f t

Einmalige Veranstaltungen für Kids:

Mi, 21. 10, 16 Uhr: Figurentheater Eigentlich: „Sieben Geisslein (...und der Wolf)

*Für alle ab 4 Jahren (in dt. Sprache) - Vicky, das kleinste der 7 Geißlein, ist mittlerweile groß und erinnert sich an das größte Abenteuer seiner Kindheit: als der böse Wolf versuchte, es zu fressen! Doch da hatte er die Rechnung ohne den Wirt, beziehungsweise ohne die tatkräftige und wunderbare Geißel-Mama gemacht! - Das preisgekrönte Figurentheater **Eigentlich** erzählt mit Hilfe eines Koffers, der es in sich hat, das bekannte Märchen neu. - Eintritt € 2,- Karten gibt es ab Anfang Okt.*

Fr. 30.10., 19 - 22 Uhr: Hogwarts Library Halloween Night

Wie jedes Jahr dürfen sich Zauberschüler ab 9 Jahren des berühmten Zauberinternats Hogwarts in die Amerikanische Bibliothek begeben, um dort ihr erstes Zauberdiplom (Ordinary Wizarding Level, kurz OWL, abzulegen).- Alle Hogwarts Zauberschüler sollten in angemessener Schulkleidung oder gruselig verkleidet erscheinen. - Die Schulleitung bittet darum, Eulen und andere Tiere zu Hause zu lassen. - Das Schulgeld beträgt 2,- Muggeleuros und Anmeldungen werden ab dem 6. Okt. entgegengenommen. Die Unterrichtssprache ist Englisch und Deutsch!

Regelmäßige Veranstaltungen für Erwachsene:

LitNight in English - Jeden 1. und 3. Dienstag von 19:30 – 21Uhr sind alle Freunde englischsprachiger Literatur herzlich willkommen, zusammen Texte auf Englisch zu lesen und zu besprechen.

Poetry Please! - Jeden 4. Dienstag im Monat von 19:30 – 21Uhr treffen sich Poetry Fans, um gemeinsam englischsprachige Gedichte zu lesen, zu genießen und zu besprechen. Informationen erhalten Sie bei uns oder bei Tom (Tel. 0721-3540477).

MovieTalk - Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr stehen Filmklassiker, Filme, die Klassiker werden sollten oder die Sie vielleicht im Kino verpasst haben, auf dem Programm. Alle Filme werden in der Originalsprache mit englischen Untertiteln gezeigt, danach darf bei Lust und Laune darüber auf Englisch diskutiert werden. Eintritt frei, Spenden herzlich willkommen. Weitere Infos und die genauen Filmtitel (die wir nicht nennen dürfen) können Sie telefonisch bei uns erfahren.

Am 14.10. gibt es eine Biographie der Jazz- und Blueslegende Billie Holiday (gespielt von Diana Ross).

11.11.: - Ein britischer Soldat wird von der IRA als Geisel genommen und bald entsteht zwischen Entführer und Entführtem ein ungewöhnliches Verhältnis. - Psychogramm von Neil Jordan mit Stephen Rea, Jaye Davidson und Forest Whitaker.

9.12.: - Ein Westernklassiker mit Humphrey Bogart, Tim Holt und Walter Huston unter der Regie von John Huston - eine geniale Parabel über Gier und Paranoia in Zeiten des Goldrauschs.

Einmalige Veranstaltungen

Fr, 13.11., 19 Uhr: Lesung Steven Bloom aus „Das positivste Wort in der englischen Sprache“

Dr. Steven Bloom, der 1942 in die jüdische Community von Brooklyn, New York, geboren wurde, lebt, schreibt und unterrichtet mittlerweile seit über 40 Jahren in Heidelberg. Im März erschien sein fünftes Buch „Das positivste Wort in der englischen Sprache“ in der deutschen Übersetzung. Das Buch beginnt in den 1960ern und schlägt einen Bogen über eine halbe Dekade amerikanischer Geschichte. Norman, der Protagonist, arbeitet bei der Post und verliebt sich in seine afro-amerikanische Kollegin Savannah. Die beiden heiraten und sehen sich schnell den Problemen und Ressentiments ihrer Zeit gegenüber. Präzise, lakonisch und oft humorvoll nimmt Steven Bloom seine Charaktere und Leser mit auf eine Reise durch die Geschichte der USA. - Eintritt frei, Spenden willkommen!

Sa, 21.11., 10 - 14 Uhr: Book & Bake Sale -

Großer englischsprachiger Bücherflohmarkt

Neuwertige Bücher aus Spenden als auch ältere Schmöcker aus dem Altbestand der Bibliothek stehen zum Verkauf. Die Freunde der Am. Bibliothek Karlsruhe e.V. verkaufen Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Cookies. Der Erlös kommt wie immer der Amerikanischen Bibliothek zugute.

Fr 27.11., 18:30 Uhr: Christmas Carol Singing

Lust auf einen gemütlichen vorweihnachtlichen Abend mit Christmas Carols, einer englischsprachigen Adventsgeschichte, Cookies und Glühwein? Um Anmeldung wird ab Anfang November gebeten – wer sich rechtzeitig anmeldet, darf einen Christmas Carol Wunsch äußern!

Ambulante Pflege kreativ gemacht



AMBULANTE PFLEGE GMBH

KAP

Ambulante Pflege GmbH
Erzbergerstr. 100
76133 Karlsruhe

Telefon (0721) 53 11 300

Fax (0721) 53 11 303

Email kontakt@kap-gmbh.de

Web www.kap-gmbh.de

Kleingartenverein Exerzierplatz e.V.

Unser Kleingartenverein hat am 28. Bezirkswettbewerb der Gartenfreunde Karlsruhe teilgenommen. Am 8. Juli fand die Bewertung der Jury, die sich aus Vertretern des Gartenbauamtes und des Bezirksverbandes zusammensetzt, in unserer Gartenanlage statt. Beurteilt wird das allgemeine Erscheinungsbild des Gartengeländes, ferner die Nutzung der Gärten und deren Pflegezustand. Erst Ende des Jahres werden wir erfahren, welchen Eindruck die Jury über unser Gartengelände gewonnen hat und welches die schönsten Anlagen sind, die sich im Bezirksverband der Gartenfreunde Karlsruhe zusammengeschlossen haben. Hierzu gehören unter anderem auch Kleingartenvereine aus Baden-Baden und Freiburg, die in diesem Jahr aber nicht an dem Wettbewerb teilgenommen haben. Wir sind gespannt, ob wir erneut eine Auszeichnung erhalten.

Um Bienen einen Lebensraum zu bieten, haben wir einen uns bekannten Imker veranlasst, auf unserer Streuobstwiese einen Bienenstand aufzustellen. Erste Ergebnisse schlugen sich in einem köstlichen Blütenhonig nieder. Dieser

wurde unter anderem bei der Veranstaltung „Tag des Gartens“ am 14. Juni 2015 an unserem Infostand verkauft. Der Verein hat sich neben einer Präsentation über Plakate auch mit dem Verkauf von Popkorn und verpacktem Eis zu dieser Veranstaltung eingebracht.

Nach zunächst wechselhaftem Wetter ist es bei rekordverdächtigen Temperaturen doch noch ein Super-Sommer geworden. Die wochenlange Hitze und Trockenheit machte allerdings nicht nur Mensch und Tier, sondern auch den Pflanzen zu schaffen. Wegen des fehlenden Niederschlags war daher oft tägliches Gießen angesagt, bevor man nach getaner Gartenarbeit den Feierabend gemütlich im Garten genießen konnte.

Sommerzeit ist auch Urlaubszeit, wir hoffen, dass alle Vereinsmitglieder samt Angehörigen sowie die Leser dieser Bürgerzeitung einen erholsamen Urlaub verbracht haben bzw. im hoffentlich schönen Herbst noch genießen werden.

Die Vorstandschaft des KGV Exerzierplatz e.V.



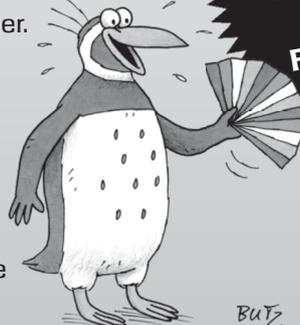
Herbsttage zum Genießen

Gönnen Sie sich mal eine Auszeit vom Alltag!
Am 10. Oktober bei der Mitternachtssauna
„Oktoberfest“. Mit Buffet und Event-Aufgüssen.

Karten nur im Vorverkauf erhältlich bis 7. Oktober.

FÄCHER  **BAD**

Fächerbad Karlsruhe
76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1
Tel. 0721/96701-20 · E-Mail: info@faecherbad.de
Infos unter: www.faecherbad.de



Unsere
Geschenkidee:
GUTSCHEINE
für das
Fächerbad



Sport-Angebote (die nicht auf den nachfolgenden Seiten Hallenbelegung in der Nordstadt aufgeführt sind)

Was?/Wer?	Für Wen?	Wo?	Wann?	Kontakt / Info
FSSV	FSSV	FSSV	FSSV	FSSV
Fußball	A-Jugend (Jahrg. 1996-1997) B-Jugend (Jahrg. 1998-1999) C-Jugend (Jahrg. 2000-2001) D-Jugend (Jahrg. 2002-2003) E-Jugend (Jahrg. 2004-2005) F-Jugend (Jahrg. 2006-2007) Bambinis (ab Jg. 20087) Senioren 1 + 2	01. April bis 30. September: Sportplatz der FSSV (am Adenauerring) 01. Oktober bis 31. März: Turnhalle Marylandschule, Sporthalle Tennesseallee, Sporthalle der Merkur-Akademie, div. andere Sporthallen	Trainingszeiten und Ansprechpartner zu erfragen bei : FSSV - Geschäftsstelle Adenauerring 36 Mittwochs von 17:00 -19:00 Uhr Tel. 75 64 59 (AB) oder im Internet: www.fssv-karlsruhe.de	
Faustball + Spiel u. Sport	Jedermann/frau	Turnhalle Bismarckgymnasium	17:30 – 19:00 Uhr	Richard Wolf Tel. 7 40 08
Tennis	Mädchen/Jungen/Erwachsene	Tennisplätze der FSSV	nach Vereinbarung	Steffen Steizle Tel. 49 20 94
Fitness am Morgen	Damen 60+	FSSV – Gymnastikraum Adenauerring 36	Walking: 09:00 - 10:00 Uhr Gymn.: 10:00 bis 11:00 Uhr	Andrea Gehrke Tel. 7 47 01
Turnen, Gymnastik allgemein	Mädchen/Jungen/Erwachsene	versch. Sporthallen	erfragen bei:	Andrea Mickeler Tel. 7 25 23
Schwimmen	Mädchen/Jungen/Erwachsene	Europabad		A.-M. Hofmann 0178-1459721
Wandern	Mitglieder der FSSV		Infos im Internet oder bei:	D. Fischbach Tel. 75 86 92 H. Kaiffenberger Tel. 57 93 30
KTV	KTV	KTV	KTV	KTV
Hockey	Mädchen/Jungen/Erwachsene	Platzanlage	Trainingszeiten und Ansprechpartner zu erfragen bei:	
Tennis	für alle	Platzanlage	KTV 1846 e.V. Geschäftsst. Linkenh. Allee 8, Tel. 75 34 24 oder im Internet: www.hockey-karlsruhe.de	
Cougars	Cougars	Cougars	Cougars	Cougars
T-Ball	Kinder 4 – 8 J., gemischt	April – Oktober: im Cougars Ballpark Erzbergerstr. 131	Trainingszeiten im Internet: www.karlsruhe-cougars.de oder bei folgenden Ansprechpartnern: T-Ball: Ariane Ros Tel. 0170-4174695 Baseball: Christopher Schmidt Tel. 0151-54657153 (Herren 1) Frank Giraud Tel. 0151-29153969 (Herren 2) Joe Pekerosky Tel.: 32 458 (Schüler/Jugend/Junioren)	
Baseball	Schüler 8 -12 J. gemischt Jugend 13 -15 J. männlich Junioren 16 -18 J. männlich Herren 1+2 ab 18 J. männlich	Nov. – März: Turnhalle Marylandschule/ Sporthalle Tennesseallee		
Softball	Mädchen. (13 – 16 J.) Junioren (16 – 19 J.) ab 19 J. weibl. (Damen 1+2) Mixed-Team / Fun-Team	Turnhalle Schillerschule Turnhalle Merkur Akademie	Softball: Dr. Rolf Hammer Tel.: 61 74 14 (Damen 1) Stephanie Küpers, Tel. 61741 (alle anderen Teams)	
Cricket				
Lauftreff LT Karlsruhe	alle Laufbegeisterten	Frühling/Sommer: Fußgängerbrücke K.-Adenauer-Ring/Linkenh. Allee Herbst/ Winter: Parkpl. Europahalle	Mo + Mi 19 Uhr	Kontakt@lauftreff-karlsruhe.de
Schützengesellschaft Karlsruhe 1721 e.V.	alle Schießsportbegeisterten	Standanlage Adenauerring 32	Info: Tel 75 80 87, E-Mail: info@sg-karlsruhe.de	

Hallenbelegung der Sporthallen in der Nordstadt

Gymnastikhalle der Marylandschule, Rhode-Island-Allee 70

Tag	Belegungszeit	Sportart	Verein/Kontakt	Saison
Montag	16:00 – 16:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (18 M. - 3 J.)	KTV 1846 e.V. °)	ganzjährig
	16:45 – 17:30 Uhr	Kinder-Turnen (3 - 4 J.)	KTV 1846 e.V. °)	
	17:30 – 19:00 Uhr	Geräteturnen für Mädchen Fortgeschrittene	FSSV A. Mickeler Tel. 7 25 23	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Fit + Fun, Erwachsene (Er + Sie) Gymnastik u. Spiele	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	20:30 – 22:00 Uhr	Volleyball A-Jugend	TG Neureut Info: www.tgneureut.de	ganzjährig
Dienstag	17:30 – 19:00 Uhr	Gymnastik + Krafttraining	Rheinbrüder Karlsruhe Tel. 92 09 17 00	Nov.-April
Mittwoch	16:15 – 17:15 Uhr	Kinderturnen für Jungen und Mädchen von 3 – 6 J.	FSSV M. Hutzler Tel. 9 37 55 33	ganzjährig
	17:30 – 19:00 Uhr	Kinderturnen für Mädchen ab 6 J.	FSSV M. Fischer Tel. 56 33 65	ganzjährig
	19:00 – 20:20 Uhr	Fitnessmix / präv. Rückentraining Kurs 1 (w/m)	FSSV A. Mickeler Tel. 7 25 23	ganzjährig
	20:30 – 21:50 Uhr	Fitnessmix / präv. Rückentraining Kurs 2 (w/m)		
	17:30 – 19:00 Uhr	Flag Football Jungen + Mädchen 10 -14 J.	1. ASC Badener Greifs Info: www.greifs.de	Winter- halbjahr
Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Softball Damen 2 + Jun. 16-19 J.	1.BSC Cougars °)	Okt.-April
	20:00 – 22:00 Uhr	Volleyball Mixed	SSC Karlsruhe, Info: www.ssc-karlsruhe.de	Mai-Sept.
	20:30 – 22:00 Uhr	Volleyball Mixed		Okt.-April.
Freitag	16:30 – 17:30 Uhr	Chin. Kampfkunst (Kinder 6 - 9 J.)	Wu Shu Center e.V. Tel. 94 66 52	ganzjährig
	17:30 – 19:00 Uhr	Badminton Jugend ab 10 J.	KTV 1846 e.V. °)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Badminton Erwachsene		
Samstag	13:00 – 15:00 Uhr	Flag Football Jungen + Mädchen 10 -14 J.	1. ASC Badener Greifs Info: www.greifs.de	Winter- halbjahr

Sporthalle Tennesseeallee 111

Tag	Belegungszeit	Sportart	Verein	Saison
Montag	17:30 – 19:00 Uhr	Basketball U12 (10 - 11 J.) gemischt Basketball U14 (12 - 13 J.) gemischt	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Basketball U18 (16 - 17 J.) männl.		Ganzjährig
	20:30 – 22:00 Uhr	Basketball 1.Herren Bezirksliga		ganzjährig
Dienstag	17:30 – 19:00 Uhr	Basketball U10 (ca. 7-9 J.) gemischt Basketball U12 (10 - 11 J.) gemischt	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Basketball U16 (14 - 15 J.) männl. Basketball U18 II (16 - 17 J.) männl.		ganzjährig
	20:30 – 22:00 Uhr	Basketball 2.Herren Kreisliga		ganzjährig
Mittwoch	16:30 – 19:00 Uhr	Fußball E-Jugend	FSSV Karlsruhe °)	Okt.-März
	17:30 – 19:00 Uhr	Fußball F-Jugend		
	19:00 – 20:30 Uhr	Basketball U18 I (14 - 15 J.) männl.	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Basketball U18 II (16 - 17 J.) männl.		
	20:30 – 22:00 Uhr	Baseball Herren1,2,3 + Junioren		
Donnerstag	17:30 – 19:00 Uhr	Fußball Bambini	FSSV Karlsruhe °)	Okt.-März
	19:00 – 20:30 Uhr	Basketball 1. Herren Bezirksliga	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	20:30 – 22:00 Uhr	Volleyball Mixed Jugend ab 15 J.	KTV 1846 e.V. °)	ganzjährig
	22:00 – 24:00 Uhr	Basketball bis Mitternacht	Schul- u. Sportamt Tel. 133-4171	ganzjährig
Freitag	14:15 – 15:30 Uhr	Basketball U10 (ca. 7-9 J.) gemischt u. Koop. m. Marylandschule 8-11 J.	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	17:30 – 19:00 Uhr	Fußball Bambini	FSSV Karlsruhe °)	Okt.-März
	19:00 – 20:30 Uhr	Fußball C-D-Jugend		
	20:00 – 22:00 Uhr	Softball Damen 1		

Sporthallen der Merkur-Akademie, New-York-Straße 3 (Halle 1/Halle 2)

Tag	Belegungszeit	Sportart	Verein	Saison
Montag	17:30 – 19:00 Uhr	Ju-Jutsu Kinder und Jugend ab 8 J.	Ryujin e. V. +)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Ju-Jutsu Erwachsene		
	17:30 – 19:00 Uhr	Fußball F2-Jugend	FSSV °)	Okt. - März
	19:00 – 20:30 Uhr	Fußball C1-Jugend		
Dienstag	17:30 – 19:00 Uhr	Hockey Mädchen Jg. 2003 / 3004	KTV 1846 e.V. °)	Nov.-März
	17:30 – 19:00 Uhr	Ju-Jutsu Kinder und Jugend ab 8 J.	Ryujin e. V. +)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Ju-Jutsu Erwachsene		
	19:00 – 20:30 Uhr	Volleyball Freizeit Mixed ab 15 J.	KTV 1846 e.V. °)	ganzjährig
	20:30 – 22:00 Uhr	Volleyball Mixed 1		
	20:30 – 22:00 Uhr	Volleyball Mixed 2 + 3		
20:30 – 22:00 Uhr	Volleyball Mixed 2 + 3			
Mittwoch	17:30 – 19:00 Uhr	Ju-Jutsu Kinder und Jugend ab 8 J.	Ryujin e. V. +)	ganzjährig
	19:00 – 20:30 Uhr	Ju-Jutsu Erwachsene		
	17:30 – 19:00 Uhr	Fußball F1-Jugend	FSSV °)	Okt. - März
	19:00 – 20:30 Uhr	Fußball D2-Jugend		
Donnerstag	16:00 – 16:45 Uhr	Gruppe 1	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	16:45 – 17:30 Uhr	Eltern/Kind: Sport/Spiel/Spaß v. 2 - 4 J. Gruppe 2		
	17:30 – 20:00 Uhr	Basketball U12 (ca. 10-11 J.) gemischt	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	17:30 – 20:00 Uhr	Basketball U14 (12 - 13 J.) gemischt		
	19:00 - 20:30 Uhr	Basketball Special Olympics, gemischt integratives Angebot ab 16 J.		
	19:00 - 20:30 Uhr	Fußball D1-Jugend	FSSV °)	Okt. - März
	20:30 – 22:00 Uhr	Badminton Damen und Herren (Freizeit)	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
Freitag	17:30 – 19:00 Uhr	Ballspiele, Kinder ca. 7 - 9 J.	SG Eichenkreuz *)	ganzjährig
	17:30 – 19:00 Uhr	Sport-Spiel-Spaß Kinder ca. 4 - 6 J.		
	19:00 – 20:30 Uhr	Basketball U16		
	20:30 – 22:00 Uhr	Basketball 2. Herren Kreislige		
Samstag	9:00 – 10:00 Uhr	T-Ball Kinder 4 - 8 J., gemischt	1.BSC Cougars °)	Nov.-März
	10:00 – 12:00 Uhr	Baseball Schüler 8 - 12 J., gemischt		
	12:00 – 15:00 Uhr	Baseball Jugend 13 - 15 J., männlich		
	15:00 – 17:00 Uhr	Baseball Herren 2 +3, Junioren 16 - 18 J.		

*) Ansprechpartner SG Eichenkreuz: Th. Schuler Tel. 70 55 23, E-Mail: sgek-ka@t-online.de

+*) Ansprechpartner Ryujin e. V. : Geschäftsstelle Tel. 570 39 36, E-Mail: info@ryujin.de

°) Ansprechpartner FSSV, KTV und Cougars → s. Seite Sport-Termine



**Schwarzwaldverein
Ortsgruppe
Neureut**

Zu den Hauptaktivitäten der Ortsgruppe zählt das Wandern: Kurz- und Tageswanderungen, Seniorenwanderungen, Rad- und Hochgebirgstouren. Für jedes Alter und jede Kondition ist etwas dabei. Mitwandern kann grundsätzlich jede/r, Mitglied oder Gast, sofern die körperliche Konstitution und Ausrüstung den Anforderungen der jeweiligen Wanderung gerecht werden.

Infos und Programm unter:
www.schwarzwaldverein-neureut.de
Kontakt: Tel. 0721-706726 oder
E-Mail: info@schwarzwaldverein-neureut.de



Gesundheitsangebot

**Fitness-Mix, Bodyform und
Präventives Rückentraining**

in der Turnhalle der Marylandschule
(Rhode-Island-Allee)

Mittwochs Kurs 1: 19:00 – 20:20 Uhr
Kurs 2: 20:30 – 21:50 Uhr

Kursleiterin: Andrea Mickeler, Telefon: 72523,
E-Mail: andrea.mickeler@t-online.de

**Mitmachen kann jede/r (auch Männer),
unabhängig von Alter oder Fitnessstand**

Die Kurse starten 3 x im Jahr:
**Kursbeginn: 16. September 2015,
dann wieder im Januar 2016**

Sonstige Termine für Kinder / Jugendliche und Erwachsene

Was?	Für wen?	Wo?	Wann?	Info / Kontakt
Bürgerverein Nordstadt Öffentl. Sitzung	alle Interessierten	NCO-Club Delawarestr. 21 (2-3 x jährl. Gärtnerhütt, Knielinger Allee 20)	jeden 2. Di. im Monat 19:30 Uhr	Peter Cernoch Tel. 7 45 06
Gardetanzgruppen CC Waldstadt	6 - 14 Jahre ab 15 Jahre	NCO-Club Delawarestr.21	Freitag 18 - 20 Uhr Fr. 20 - 22 Uhr	Frank Heinz 07242/70 61 75
Wochentreff "Alt & Jung"	Senioren und Kinder v. 0 -3 Jh.	NCO-Club Delawarestr.21	Montag 9:30 - 11:30 Uhr	Fr. van Schoor Tel. 49 39 35
Krabbelgruppe	0 – 3 Jahre	NCO Club Delawarestr.21	Freitag 9:30 - 11 Uhr	Fr. Scherer Tel. 0163-719790
Startpunkt Familienzentrum	werdende Eltern + Eltern mit Kindern bis 3. J.	Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42	Mittwoch 9:30 – 11:30 Uhr	Susanne Butz, Tel. 912 30 - 58
„Alt & Jung“	Senioren und Kinder bis 3 J.		Donnerstag 9:30 - 11:30 Uhr	Fr. van Schoor Tel. 49 39 35
Eltern-Café	Eltern mit ihren Kindern	KiTa Kentuckyallee 120	Freitag 10 - 12 Uhr	Fr. Boltz Tel. 14 50 38 90
Pfadfinder Olave St. Clair: Flinke Geparden	Ab 1. Klasse		Montag 16 - 17:30 Uhr	Leah Klemm Tel. 48 48 799
Pfadfinder Olave St. Clair Monsterbiber	ab 2. Klasse		Freitag 16 -17:30 Uhr	Carlotta Fleißner Tel. 971 40 20
Pfadfinder Olave St. Clair Tanzende Delfine	11– 14 Jahre		Dienstag 18 -19:30 Uhr	Andreas Ortmann Tel. 402 45 25
Pfadfinder Olave St. Clair Wilde Wölfe	13– 16 Jahre		1. Mo. im Monat 19:15 - 20:45 Uhr	Martina Klemm Tel. 484 87 99
Kinderchor	1. - 7. Klasse	Kath. Seelsorgeeinheit West-Nord (Allerheiligen) Probenort: St. Peter u. Paul Sophienstr. 236	Mittwoch 16 -16:45 Uhr	Dominik Axtmann Tel. 5 68 45 75 oder Dominik.Axtmann@web.de
Chor & Band f. Neues Geistl. Lied	Jugendl. ab 8. Klasse		Dienstag 19 - 20:30 Uhr	
Großer Chor der Seelsorgeeinheit	Sänger/innen ab 16 J.		Mittwoch 20 Uhr	
Taizé-Gebet	alle Interessierten	Herz Jesu-Kirche Grenadierstr. 15	Freitag 19 Uhr	Hr. Kiefer Tel. 75 65 53
Jugendtreffen	14 - 20 J.	EFG Karlsruhe (Baptisten) Ohiostraße 17 www.efg-karlsruhe.de	Dienstag 18:18 Uhr	Sonja.zorla@efg-karlsruhe.de
„Tankstelle“ (Jugendhauskreis)	alle zwischen 19 und 29 J.		Mittwoch 19:30 Uhr	
Café	alle Interessierten		Donnerstag 15 -18 Uhr	
Sonnenkäfer (Spielkreis)	Eltern mit Kleinkindern	Freie Evangelische Gemeinde Am Wald 2 www.karlsruhe.feg.de	Dienstag 10 Uhr	R. Glaser Tel. 4 42 75
Seniorenkreis (mit Frühstück)	Für alle ab 60		2. + 4. Montag im Monat, 9:30 Uhr	A. Kowalsky Tel. 4 64 40 41
BoB, Gesprächskreis m. Kinderbetreuung	Eltern mit Kleinkindern		Dienstag 9:30 Uhr (14-tägig)	M. Muzzulini Tel. 1 56 76 18
“mittendrin”	junge Erwachsene		1. Dienstag i. Mon. 19:30 Uhr	J. Haude Tel. 91 56 98 45
K-Treff Jungschar	1. - 3. Klasse		Freitag 17 - 18:30 Uhr	M. Rose Tel. 9 82 27 79
Pfadfinder	1.-6. Klasse		Freitag 17 - 18:30 Uhr	N. Enke Tel. 47 04 45 16
HOMEZONE	10. - 12. Kl.		Freitag 19 Uhr	A. Bode Tel. 15 64 01 45
JUMP Teen-Kreis	7. - 9. Klasse		Samstag 18 Uhr	

Wichtige Rufnummern und Adressen

- Notruf Feuerwehr** 112
Notruf Polizei 110
Polizeir. Marktpl., Karl-Friedr.-Str 15 **Tel. 666-3311**
Polizeirevier West, Moltkestraße 68 **Tel. 939-4611**
- Rettungsdienst** **Tel. 112**
Ärztlicher Notfalldienst (Leitstelle) **Tel. 116 117**
Bereitschaftspraxis im Vincentiuskrankenhaus
Südenstr. 32, (Eingang Hirschstraße)
Kinder-Notfallpraxis im Städt. Klinikum
Knielinger Allee 101 (eigener Eingang!)
Telefonseelsorge (anonym) **0800 111 0 111 o. 222**
- Ärzte, Zahnärzte, Psychologen**
Stefan Mathias Fuchs
FA f. Allgemeinmedizin - Naturheilverfahren
Erzbergerstraße 131 **Tel. 971 20 30**
Dr. Isabella Sawicki, FA f. Allgemeinmedizin,
Naturheilverfahren und Homöopathie
Kanalweg 154 **Tel. 9 71 30 24**
Dr. Ursula Sulzmann, Dr. Claudia Seuffert
FÄinnen f. Allgemeinmedizin - Sportmedizin
Rhode-Island-Allee 1 **Tel. 7 30 00**
Praxisklinik Dr. Klaus Steinhauser
FA f. Orthopädie und Sportmedizin
Ohiostraße. 3 **Tel. 25 8 25**
Dr. Stefan Sauer
FA f. Kinder- und Jugendmedizin
Weissdornweg 12 d (Neureut-Heide) **Tel. 97 23 70**
Dr. H. Schmitt
Fachzahnarzt f. Oralchirurgie
Rhode-Island-Allee 1 **Tel. 7 39 39**
Dres. Gudrun und Peter Börsig
Zahnärzte, Kanalweg 40/42 **Tel. 750 92 92**
Dr. phil. Dipl.-Psych. Annette Merkens
Praxis für Psychotherapie,
Kanalweg 52 **Tel. 781 53 48**
Dr. Jean-Louis Zambujo
Dipl.-Psych., Psychol. Beratung u. Psychotherapie
Erzbergerstr. 131 **Tel. 130 59 94**
- Freie Hebammen**
Elisabeth Braasch **Tel. 750 15 30**
Nicole Preiß-Phillips **Tel. 66 53 13 31**
Kosha Schloß-Brütting **Tel. 982 27 20**
Inga Fränkle **Tel. 384 16 28**
- Parkapotheke**, Moltkestraße 38 **Tel. 7 10 60**
Sozialer Dienst (Bezirksgruppe KA-Nordwest)
Kochstr. 7, Sekretariat **Tel. 133-5303**
Psychologische Beratungsstelle KA-West
Otto-Sachs-Straße 6 **Tel. 133-53 60**
Hardtwaldzentrum, Kanalweg 40/42
Gesundheits- und Familienzentrum,
Mobile Sozialdienste, Selbsthilfebüro,
Seniorenberatung, Wohnpartnerbörse **Tel. 912 30-0**
Schülerhorte
Hort im NCO, Delawarestraße 21 **Tel. 971 48 67**
Hort „Husky“, Tennesseeallee 126 **Tel. 750 86 05**
Städt. Schülerhort Kanalweg 92 **Tel. 756 94 51**
Städt. Schülerh. Rh-Island-Allee 88 **Tel. 476 78 25**
- Kindergärten/-krippen**
Freier Aktiver Kindergarten + Kinderkrippe
Erzbergerstraße 131
Kindergarten **Tel. 791 98 73**
Kinderkrippe **Info Tel. 0152/33 65 92 88**
Kindergarten Herz-Jesu
Grenadierstraße 17 **Tel. 97 30 08-9**
Kindergarten Löwenzahn
Roggenbachstraße 30 **Tel. 7 28 42**
Kindertagesstätte Kentuckyallee
Kentuckyallee 120 **Tel. 133-57 10**
Kinderhaus am Schlosstrahl
Kanalweg 92 **Tel. 50 98 450**
Kinderhaus im Hardtwaldzentrum
Kanalweg 40/42 **Tel. 9 12 30-30**
Kinderhaus Kunterbunt
Michiganstraße 1 **Tel. 84 33 35**
Montessori Kinderhaus
Rhode-Island-Allee 60 **Tel. 75 60 32**
Evang. Kindergarten Schmetterlinge
Flughafenstraße 2 (Neureut-Heide) **Tel. 75 35 57**
Kinderhaus Heidensee (ehem. Eislaufhalle)
Weißdornweg 67 (Neureut-Heide) **Tel. 75 76 03**
Kinderhaus Zipfelmütze
Flughafenstraße 8 (Neureut-Heide) **Tel. 75 55 87**
Waldkindergarten Waldfüchse
Grabener Allee 15A **Tel. 0175/643 81 42**
KinderSpielHaus Heidezwerge
Rosenhofweg 4 **Tel. 665 31 40**
- Schulen, Hochschulen**
Marylandschule, Ganztages-Grund- und Hauptschule
Rhode-Island-Allee 70 **Tel. 133-45 60**
Hebel-Schulen, Moltkestr. 8
Grundschule **Tel. 133-45 78**
Realschule **Tel. 133-45 73**
Freie Aktive Schule
Erzbergerstr. 13 **Info-Tel. 7501-470**
Heisenberg-Gymnasium
Tennesseeallee 111 **Tel. 97 21 50**
Merkur Akademie International m. Comenius-
Ganztagsrealschule, Erzbergerstr. 147 **Tel. 1303-0**
Carlo-Schmid-Schule, Berufliche Schule
Ohiostraße 5 **Tel. 92 13 54-10**
DHBW (Duale Hochschule Baden-Württemberg)
Erzbergerstraße 121 **Tel. 973 35-5**
- Kirchengemeinden**
Ev. Kirchengemeinde an der Christuskirche
Riefstahlstraße 2 **Tel. 2 31 77**
Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu
Grenadierstraße 15 **Tel. 97 30 08-0**
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
(Baptisten), Ohiostr. 17 **Tel. 38 82 48**
Freikirche Karlsruhe - Fabrik 88
New-York-Straße 3 **Tel. 59 03 60**
Freie evangelische Gemeinde (FeG)
Am Wald 2 (Neureut-Heide) **Tel. 68 56 49**
Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe
Knielinger Allee 11 **Tel. 7 20 35**
Serbisch-orthodoxe Kirchengemeinde
Erzbergerstr. 170 **Tel. 976 80 10**

Nelly's Futterkiste und 15 Tierschutzorganisationen laden Sie sehr herzlich ein zum



11. Karlsruher Tierschutztag

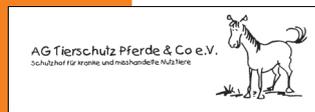
- DAS ORIGINAL -

10. Oktober 2015 von 9:00 - 16:30 Uhr!



Programm:

- ca. 9:30 Uhr Andacht mit Tiersegnung
- ca. 10:30 Uhr Solo Dog Dance
- ca. 10:45 Uhr Dog Dance Gruppe des VdH Karlsruhe
Tanzen mit Hunden
- ca. 11:30 Uhr Polizeihundestaffel Karlsruhe
Vorführung
- ca. 14:00 Uhr Polizeihundeclub Knielingen e.V. (PHC)
Agility-Show
- ab 14:30 Uhr Tierische Musik mit Wolfgang Müller & friends
mit CD-Verkauf zu Gunsten der Tierschutzvereine
- ganztags  **Stadt Karlsruhe** – Infostand –
Bewerbungsabgabe „Karlsruher Tierschutzpreis 2015“
- ganztags **Tierfotografin Sibille Metz (Atelier „artgerecht“)**
Wir suchen den „Karlsruher Tierschutzhund 2015“!
Professionelle Fotos von Ihrem Liebling.
- ganztags **Probefressen / Sonderaktionen**
Essen & Trinken für Zwei- und Vierbeiner. Lassen Sie Ihr Tier selber probieren, was
lecker ist. Speisen & Getränke für Spenden zu Gunsten der Tierschutzvereine.
- ganztags **Und vieles mehr für Mensch und Tier:**
Große Tombola ohne Nieten, Aktionen, interessante
Informationen zu den Themen Hundetraining, Hundefriseur,
Tierpension, Tierbestattung, Tierheilpraktiker, mikrobiologische
Reinigung, Stickerrei, selbstgebackene Hundekuchen,
Sonderstände von führenden Tiernahrungsherstellern
mit Aktionsangeboten, Flohmarkt, u.v.m.



Tierschutzgruppe Rüppurr e.V.
Gnadenhof Garscha
www.gnadenhof-garscha.de



76149 KA-Nordstadt, New-York-Str. 3-7, Tel. 0721-73334, Fax 0721-9419560, www.nellys.de, kontakt@nellys.de
 Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9:00 - 18:30 Uhr, Fr. 9:00 - 20:00 Uhr • Sa. 8:30 - 16:00 Uhr – Programm- und Teilnahmeänderungen vorbehalten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Josera.

Veranstaltung gesponsert von: Josera Tiernahrung mit Futterberatung und Sonderangeboten am Tierschutztag